

## Das Grabstellen-Verzeichnis des jüdischen Friedhofs am Westentotenhof von 1885

Der Friedhofsaufseher Heinrich Höflein erhielt 1885 den Auftrag, einen Plan des jüdischen Friedhofs am Westentotenhof anzufertigen und ein Verzeichnis der Gräber anzulegen. Dokumentiert wurden dadurch Grabstellen aus dem Zeitraum von 1861 bis zur Schließung des Friedhofs 1885. Höfleins Liste wurde mit den behördlichen Begräbnisregistern abgeglichen.<sup>1</sup>

Die 245 Eintragungen des Grabstellen-Verzeichnisses werden im Folgenden wiedergegeben. Die Eintragungen wurden dabei ergänzt um Informationen aus den

- A. amtlichen Sterberegistern<sup>2</sup>,
- B. Todesanzeigen, Nachrufen und Presseartikeln über Unglücksfälle, die zum Tode führten,
- C. Adressbüchern der Stadt Dortmund, für die Sterbefälle, die sich vor der Einführung des Standesamtes 1874 ereigneten, soweit der zugehörige Jahrgang überliefert ist. Für die Zeit ab 1874 finden sich Angaben zu Stand und Wohnung der Verstorbenen im Sterberegister des Standesamtes.

Bei der Zuordnung der amtlichen Sterbebeurkundungen zu den Einträgen in das Grabstellen-Verzeichnis stellten sich diverse Schwierigkeiten ein. Vor allem konnte für eine ganze Reihe von Gräbern keine korrespondierende amtliche Sterbebeurkundung gefunden werden. Das ist in wenigen Fällen auf den Sterbeort zurückzuführen. Todesfälle wurden an dem Ort registriert, an dem sie sich ereignet hatten, und nicht dort, wo die Beisetzung stattfand. Die große Zahl der Begräbnisse, zu denen keine amtliche Sterbebeurkundung ermittelt werden konnten, kann so aber nicht erklärt werden.

Es fällt auf, dass für den Zeitraum von 1861 bis 1868 keine Abweichung zwischen Grabstellen-Verzeichnis und amtlichen Unterlagen und für den Zeitraum von 1877 bis 1885 nur eine einzelne festgestellt werden konnte. Dagegen stellt sich die Situation zwischen 1869 und 1876 so dar:

Sterbejahr gemäß Grabstellen-Verzeichnis	Sterbejahr gemäß amtlichen Unterlagen	Anzahl
1869	1868	1
	1869	7
	1870	3
	keine Eintragung feststellbar	4
1870	1870	2
	1871	3
	keine Eintragung feststellbar	1
1871	1871	5
	keine Eintragung feststellbar	7
1872	1872	2
	keine Eintragung feststellbar	2

<sup>1</sup> Stadtarchiv Dortmund, Bestand 3, Nr. 2562.

<sup>2</sup> Für Todesfälle bis zur Einführung des Standesamtes: Landesarchiv NRW, Abteilung Ostwestfalen-Lippe, Bestand P 5 (Register der Juden und Dissidenten Regierungsbezirk Arnsberg), Nr. 245, Teile 4 und 9. Für die Todesfälle seit Einführung des Standesamtes bis 1885: Landesarchiv NRW, Abteilung Ostwestfalen-Lippe, Bestand P 6 / 6 (Standesämter in der Stadt Dortmund), Nr. 744 bis 788.



Sterbejahr gemäß Grabstellen-Verzeichnis	Sterbejahr gemäß amtlichen Unterlagen	Anzahl
1873	1873	11
	keine Eintragung feststellbar	1
1875	1874	1
	1875	18
	1876	7
	keine Eintragung feststellbar	17
1876	1876	11
	1877	1

Der Friedhofsaufseher Höflein hatte keine Gräber aus dem Jahre 1874 festgestellt.

Worauf die Abweichungen zurückzuführen sind, ist vor allem auf Grund der Tatsache, dass Höfleins Verzeichnis 1885 mit den Sterberegistern abgeglichen wurde, völlig unklar.

#### Die Einträge des Grabstellen-Verzeichnisses

Der besseren Lesbarkeit wegen wird das Sterbedatum hier in numerischer Form wiedergegeben, während es in den amtlichen Sterbebeurkundungen ausgeschrieben ist.

#### **(001) Abt. I, Reihe 1, Nr. 1: (kein Name überliefert)**

#### **(002) Abt. I, Reihe 1, Nr. 2: (kein Name überliefert)**

#### **(003) Abt. I, Reihe 1, Nr. 3: Baruch geb. Neugarten, 1861**

A. Laut der Verhandlung vom 29.12.1861 (Vol. I Folio 203 der Acten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist die Ehefrau des Handelsmanns Levi Baruch, Regine geborene Neugarten in Dortmund am 28.12.1861 abends gegen acht Uhr in einem Alter von Vier und vierzig Jahren in Folge eines chronischen Leberleidens gestorben.

B. -

C. Baruch, Levy, Handelsmann, Hintere Kampstraße 651 ½ (1860).

#### **(004) Abt. I, Reihe 1, Nr. 4: Rosengarten, Louis, 1861**

A. Laut der Verhandlung vom 01.05.1861 (Vol. I Fol. 193 der Acten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist Louis Rosengarten in Dortmund, Sohn der Eheleute Kaufmann Leser Rosengarten und Sophia Löwenstein, daselbst am 30.04.1861 in Folge Gehirnleidens gestorben und zwar in einem Alter von acht Monaten.

B. -

C. Rosengarten, Leser, Kaufmann, Hintere Kampstraße 655 ¼ (1860).

#### **(005) Abt. I, Reihe 1, Nr. 5: Heymann, Albert Moses, 1861**

A. Laut der Verhandlung vom 19.09.1861 (Vol. I, Folio 200 der Acten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist Albert Heymann, Sohn der Eheleute Kaufmann Moses Heymann und Johanna geborene Herzheim zu Dortmund am 19.09.1861 nachts gegen drei Uhr in einem Alter von zwei und drei Viertel Jahren an einer Gehirn Affection gestorben.

B. -

C. Heymann, Moses, Kaufmann, Westenhellweg 338 (1860).



**(006) Abt. I, Reihe 1, Nr. 6: Marcan, Bernhard, 1862**

A. Laut der Verhandlung vom 19.06.1862 (Vol. I, Folio 213 der Acten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der Kaufmann Bernhard Marcan aus Coeln am 18.06.1862, mittags 12 Uhr in einem Alter von zwei und vierzig Jahren an der Gallenkolik in Dortmund [gestorben].

B. Verwandten und Freunden hiermit die traurige Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unseren theuren unvergeßlichen Gatten, Sohn, Bruder, Schwiegersohn und Schwager Bernhard Marcan plötzlich zu sich zu rufen. Auf einer Geschäftsreise begriffen, ereilte ihn der jähe Tod, fern von den Seinigen, in Dortmund gestern Mittag 12 Uhr. Um stille Theilnahme bitten die tiefbetrübten Hinterbliebenen. Köln, 19. Juni 1862.<sup>3</sup>

C: - (1860).

**(007) Abt. I, Reihe 1, Nr. 7: Heymann, Adelheid geb. Hirsch, 1862**

A. Laut der Verhandlung vom 17.12.1862 (Vol. I, Fol. 223 der Acten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist die Ehefrau des Kaufmanns Levi Heymann, Adelheid geborene Hirsch zu Dortmund am 17.12.1862, morgens fünf Uhr in einem Alter von zwei und dreißig Jahren an der Schwindsucht gestorben.

B. Todes-Anzeige. Diesen Morgen 5 Uhr entschlief nach langen Leiden meine liebe Frau Adelheid, geb. Hirsch. Dortmund, 17. Decbr. 1862. Levy Heymann.<sup>4</sup>

C. Heymann, Levy, Kaufmann, Westenhellweg 338 (1860).

**(008) Abt. I, Reihe 1, Nr. 8: Jacobi, Salomon, 1863**

A. Laut der Verhandlung vom 07.03.1863 (Vol. I, Folio 234 der Acten, die Beglaubigung der Sterbefälle unter den Juden betreffend) ist der Handelsmann Salomon Jacobi am 07.03.1863, morgens gegen neun Uhr in einem Alter von Sieben und sechzig Jahren am Nervenfieber gestorben.

B. -

C. Jacobi, Salomon, Metzger, Ostenhellweg 885 (1860).

**(009) Abt. I, Reihe 1, Nr. 9: Jacobi, Johanna geb. Heymann, 1868**

A. Laut Verhandlung vom 14.04.1868 (Vol. I, Fol. 402 der Akten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist die Wittve Kaufmann Salomon Jacobi, Johanna geborene Heymann in Dortmund am 12.04.1868, abends gegen sechs Uhr in einem Alter von Neunundsechzig Jahren an einem Unterleibsleiden gestorben.

B. -

C. Jacobi, Salomon, Metzger, Ostenhellweg 885 (1860).

**(010) Abt. I, Reihe 2, Nr. 1: (kein Name überliefert)**

**(011) Abt. I, Reihe2, Nr.2 : Melchior, Theresia, 1863**

A. Laut Verhandlung vom 16.06.1863 (Vol. I Fol. 243 der Acten, Sterbefälle unter den Juden betreffend) ist die Ehefrau des Kaufmanns Melchior Salomon, Therese geborene Lewin in Dortmund am 14.06.1863 gegen ein Uhr Mittags im Alter von sechs und dreißig Jahren unter Erscheinung von Lungenlähmung gestorben.

B. -

C. - (1860).

**(012) Abt. I, Reihe 2, Nr. 3: Heymann, Eva, 1864**

A. Laut Verhandlung vom 26.09.1864 (Vol. I, Folio 289 der Acten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist die am 03.11.1860 geborene Eva Heymann, Tochter des Kaufmanns Benjamin Heymann in Dortmund am 26.09.1864 morgens einhalb acht Uhr am Brustfieder gestorben.

<sup>3</sup> Kölnische Zeitung, 169/20.06.1862.

<sup>4</sup> Dortmunder Anzeiger (DA), 150/20.12.1862.



B. -

C. - (1860).

**(013) Abt. I, Reihe 2, Nr. 4: Wolff, Friederike, 1865**

A. Laut Verhandlung vom 24.02.1865 (Vol. I, Fol. 302 der Akten, Todesfälle unter den Juden betreffend, ist die Ehefrau des Kaufmanns Moses Wolff, Friederike geboren Cohn in Dortmund am 23.02.1865 morgens gegen vier einhalb Uhr im Alter von fünf und sechzig Jahren am Blutsturz gestorben.

B. -

C. Wolff, Moses, Pferdehändler, Westenhellweg 323 (1860).

**(014) Abt. I, Reihe 3, Nr. 1: (kein Name überliefert)**

**(015) Abt. I, Reihe 3, Nr. 2: Jacobi, Moses, 1866**

A. Laut Verhandlung vom 07.05.1866 (Vol. I, Fol. 321 der Akten Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der Handelsmann Moses Jacobi in Dortmund am 07.05.1866, mittags gegen zwei Uhr in einem Alter von sechs und sechzig Jahren in Folge einer chronischen Nierenentzündung gestorben.

B. -

C. Jacoby, Moses, Metzger, Kuckelke 789 (1860).

**(016) Abt. I, Reihe 3, Nr. 3: Wolff, Nathan, 1866**

A. Laut Verhandlung vom 22.05.1866 (Vol. I, Fol. 324 der Akten Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der Handelsmann Nathan Wolff in Dortmund am 08.05.1866 in einem Alter von ein und vierzig Jahren gestorben. Derselbe ist auf der Eisenbahn bei Hamm todt gefunden.

B. Am 7. Mai wurde die Leiche des allgemein geachteten jüdischen Metzgers Nathan Wolff von der Eisenbahn zu seiner Wohnung getragen. Derselbe war vor einigen Tagen, mit bedeutendem Geldvorrathe versehen, abgereist, um Vieh einzukaufen, und jenes Morgens hat man ihn zwischen Beckum und Oelde auf der Eisenbahn liegend todt aufgefunden. Der Zugführer hatte den Mann von Weitem schon entdeckt und sofort derartig gebremst, daß der Zug vor ihm stehen geblieben war. Zwei Dortmunder Metzger, welche sich auf dem Zuge befanden, hatten die Leiche sofort erkannt. Allem Anscheine nach liegt hier ein gräßlicher Raubmord vor. Ganz wahrscheinlich war es Absicht der Thäter, daß der Zug über die Leiche fahren sollte. Wäre dies geschehen, so hätte sich der Thatbestand dadurch sehr verdunkelt. Hoffentlich wird es den Behörden gelingen, den Mördern auf die Spur zu kommen. Es herrscht hier für die hinterlassene Familie, eine Frau und 10 Kinder, eine allgemeine Theilnahme.<sup>5</sup>

Gestern Nachmittag wurde der Metzger Nathan Wolf, dessen Schicksal allgemein beklagt wird, da er durch sein Benehmen und seinen Fleiß allgemein beliebt war, unter großer Begleitung begraben. Die angestellte Untersuchung läßt, wie wir vernehmen, nicht auf eine gewaltsame Tödtung schließen, sondern einen natürlichen Tod vermuthen. Wie denn auch die beiden als verdächtig eingezogenen Personen alsbald ihre Entlassung erhielten.<sup>6</sup>

C. Wolff, Nathan, Metzger, Ostenhellweg 32 (1860).

**(017) Abt. I, Reihe 3, Nr. 4: Isaac, Albert, 1866**

A. Laut Verhandlung vom 03.10.1866 (Vol. I, Fol. 345 der Akten Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der am 09.11.1864 geborene Albert Isaac, Sohn der jüdischen Eheleute Kaufmann Jacob Isaac in Dortmund am 03.10.1866 Morgens zehn Uhr an der Brechruhr gestorben.

B. -

---

<sup>5</sup> Central-Volksblatt für den Regierungs-Bezirk Arnberg, 38/12.05.1866.

<sup>6</sup> DA, 5/15.05.1866.



C. - (1860).

**(018) Abt. I, Reihe 3, Nr. 5: Weinberg, Meta, 1866**

A. *Laut Verhandlung vom 11.10.1866 (Vol. I, Fol. 346 der Akten Todesfälle unter den Juden betreffend) ist die am 21. Mai 1865 geborene Metha Weinberg, Tochter der Eheleute Simon Weinberg in Dortmund, am 10.10.1866, nachmittags gegen fünf Uhr an Gehirnkrankheit gestorben.*

B. -

C. Weinberg, S. B., Kaufmann, Wißstraße 175 (1860).

**(019) Abt. I, Reihe 3, Nr. 6: Wolff, Salomon, 1866**

A. *Laut Verhandlung vom 07.12.1866 (Vol. 1, Fol. 355 der Akten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der Kaufmann Salomon Wolff in Dortmund am 06.12.1866, Abends gegen 6 Uhr im Alter von sieben und zwanzig ein halb Jahren in Folge chronischen Lungenleidens gestorben.*

B. *Todes-Anzeige. Gestern Abend wurde unser theurer und unvergesslicher Sohn und Bruder Salomon Wolff im noch nicht vollendeten 28. Lebensjahre seinen langen, mit Geduld ertragenen Leiden durch einen sanften ruhigen Tod entrückt. Seinen vielen Freunden und Bekannten widmen diese Trauer-Anzeige mit der Bitte um stille Theilnahme. Die trauernden Hinterbliebenen. Dortmund, 7. Decbr. 1866. Die Beerdigung findet am Sonntag, den 9. d., Morgens 11 Uhr, statt. Während der üblichen Trauertage um meinen lieben entschlafenen Sohn Salomon bleibt mein Geschäft bis Sonntag den 16. Decbr. geschlossen. Dortmund, 7. Decbr. 1866. M. J. Wolff.<sup>7</sup>*

C. - (1860).

**(020) Abt. I, Reihe 3, Nr. 7: Mansbacher, Arnon, 1868**

A. *Laut Verhandlung vom 18.08.1868 (Vol. I, Fol. 416 der Akten Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der Handelsmann Simon Mansbacher in Dortmund am 18.08.1868 Morgens gegen fünf Uhr in einem Alter von achtundsiebzig Jahren in Folge von Altersschwäche gestorben.*

B. -

C. Mansbacher, Aron, Handelsmann, Lütgebrückstraße 645 ½; Mansbacher, Simon, Handelsmann, Prinzenstraße 134 (1868).

**(021) Abt. II, Reihe 4, Nr. 1: Rosenbaum, Levi, 1869**

A. *Laut Verhandlung vom 06.01.1869 (Vol. I, Fol. 436 der Akten Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der Metzger Levi Rosenbaum in Dortmund am 05.01.1869, nachmittags gegen drei Uhr in einem Alter von dreiundsiebzig Jahren in Folge eines chronischen Lungenleidens gestorben.*

B. -

C. Rosenbaum, Levy, Metzger, Brüderweg 368 (1868).

**(022) Abt. II, Reihe 4, Nr. 2: Horn, Levi, 1869**

A. *Laut Verhandlung vom 07.04.1869 (Vol. I, Fol. 440 der Akten Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der Metzgermeister Levi Horn in Dortmund am 07.04.1869, morgens vier Uhr in einem Alter von vierundsiebzig Jahren in Folge eines Darmleidens gestorben.*

B. *Todes-Anzeige. Nach einer 14tägigen schweren Krankheit starb heute unser lieber Gatte, Vater, Schwiegervater und Großvater Herr Levy Horn, im Alter von 74 Jahren. Dortmund, 7. April 1869. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 9. April, nachmittags 2 Uhr, statt.<sup>8</sup>*

C. Horn, Levy, Metzgermeister, Westenhellweg 421 (1868).

---

<sup>7</sup> DA, 145/08.12.1866.

<sup>8</sup> DA, 41/08.04.1869.



**(023 ) Abt. II, Reihe 4, Nr. 3: Herzheim, Louis, 1869**

A. *Laut Verhandlung vom 26.04.1869 (Vol. I, Fol. 442 der Akten Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der Kaufmann Louis Herzheim in Dortmund am 24.04.1869, abends gegen zehn Uhr in einem Alter von achtundzwanzig Jahren in Folge eines chronischen Brustleidens gestorben.*

B. *Todes-Anzeige. [Ge]stern Abend 10 Uhr starb [nach l]ängeren Leiden unser Bru[der un]d Schwager [Lo]uis Herzheim [...] Jahre. Um stille Theil[nahme] bitten [Dor]tmund, 25. April 1869. Die trauernden Hinterbliebenen. [Die] Beerdigung findet Dienstag [um] 11 Uhr statt.<sup>9</sup>*

C. Herzheim, Ludwig, Kaufmann, Westenhellweg 338 (1868).

**(024) Abt. II, Reihe 4, Nr. 4: Neugarten, 1869**

A. *Laut Verhandlung vom 14.08.1869 (Vol. I, Fol. 458 der Akten Todesfälle unter den Juden betreffend) ist die Ehefrau des Handelsmanns Moses Neugarten, Jeanette geb. Michels in Dortmund am 13.08.1869, Abends gegen sieben Uhr in einem Alter von vierzig Jahren in Folge von typhoidem Fieber und Frühgeburt gestorben.*

B. -

C. - (1868).

**(025) Abt. II, Reihe 4, Nr. 5: Wolf, Moses, 1869**

A. *Laut Verhandlung vom 02.07.1869 (Vol. I, Fol. 451 der Akten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der Handelsmann Moses Jacob Wolff in Dortmund am 01.07.1869, Nachts halb zwölf Uhr in einem Alter von neunundsechzig Jahren in Folge eines chronischen Brustleidens gestorben.*

B. *Unser theurer Vater, Schwieger- und Großvater, Moses Wolff, wurde uns gestern Abend nach längerem Leiden in noch nicht vollendetem 70. Lebensjahre in Folge chronischen Brustleidens durch einen ruhigen Tod entrissen, was wir tiefbetrübt mit der Bitte um stille Theilnahme Freunden und Bekannten ergebenst anzeigen. Dortmund, 2. Juli 1869. Die Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Sonntag Morgen 11 Uhr statt.<sup>10</sup>*

C. Wolff, Moses, Kaufmann, Westenhellweg 323 (1868).

**(026) Abt. II, Reihe 4, Nr. 6: Heymann, Louis, 1869**

A. *Laut Verhandlung vom 21.05.1869 (Vol. I, Fol. 448 der Akten Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der Handlungslehrling Louis Heimann in Dortmund, Sohn des Kaufmanns H. M. Heimann aus Paderborn am 20.05.1869 gestorben, oder vielmehr erhängt gefunden und zwar in einem Alter von siebenzehn Jahren.*

B. -

C. - (1868)

**(027) Abt. II, Reihe 4, Nr. 7: Heymann, Abraham, 1869**

A. *Laut Verhandlung vom 25.10.1869 (Vol. I, Fol. 465 der Akten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der Rentner Abraham Heymann in Dortmund, am 24.10.1869, Abends gegen acht Uhr in einem Alter von achtzig Jahren in Folge einer Lungenentzündung und Altersschwäche gestorben.*

B. *Gestern Abend 8 Uhr ist unser Vater, der Kaufmann Abraham Heymann, im 79. Jahre sanft dem Herrn entschlafen. Um stille Theilnahme bitten Dortmund, 25. Octbr. 1869. Die Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Mittwoch Morgen 11 Uhr statt.<sup>11</sup>*

C. Heymann, Abraham, Kaufmann, Westenhellweg 339 (1868).

**(028) Abt. II, Reihe 4, Nr. 8: Rosendahl, Moses, 1869**

A. -

---

<sup>9</sup> DA, 49/27.04.1869.

<sup>10</sup> DA, 77/03.07.1869.

<sup>11</sup> DA, 126/26.10.1869.



B. -

C. - (1868).

**(029) Abt. II, Reihe 4, Nr. 9: Lindenbaum, 1869**

A. (Zuordnung unsicher:) *Laut Verhandlung vom 13. August 1868 (Vol. I, Fol. 414 der Akten Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der am 6. Mai 1868 geborene Hugo Lindenbaum in Dortmund am 13.08.1868 Morgens zehn Uhr in Folge der Kinderbrechruhr gestorben.*

B. -

C. - (1868).

**(030) Abt. II, Reihe 4, Nr. 10: Meier, Jonas, 1869**

A. -

B. -

C. - (1868).

**(031) Abt. II, Reihe 4, Nr. 11: Kirschbaum, 1869**

A. *Laut Verhandlung vom 25.02.1870 (Vol. I, Fol. 473 der Acten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist Clara Kirschbaum, Tochter des Kaufmanns Jacob Kirschbaum in Dortmund am 25.02.1870 [!], Morgens gegen sechs Uhr in einem Alter von drei Jahren in Folge chronischen Lungenleidens gestorben.*

B. -

C. Kirschbaum, Jacob, Kaufmann, Lütgebrückstraße 640 (1868).

**(032) Abt. II, Reihe 4, Nr. 12: Hintfeld, 1869**

A. *Laut Verhandlung vom 22.06.1870 (Vol. I, Fol. 486 der Acten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist die Ehefrau des Metzgers Jacob Hintfeld, Rebecca geborene Jacoby in Dortmund am 21.06.1870, Abends gegen elf Uhr in einem Alter von siebenzig Jahren in Folge Altersschwäche gestorben.*

B. -

C. Hintfeld, Jacob, Metzger, Kuckelkestraße 809 (1868).

**(033) Abt. II, Reihe 4, Nr. 13: Heilbronn, 1869**

A. -

B. -

C. - Heilbrunn, Jacob, Kaufmann, Friedhof 729 (1868).

**(034) Abt. II, Reihe 4, Nr. 14: Dr. Blankenstein, 1869**

A. *Laut Verhandlung vom 04.07.1870 (Vol. I, Fol. 487 der Acten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist die am 28.06.1870 geborene Helene Blankenstein, Tochter des med. Doct. Max Blankenstein in Dortmund am 03.07.1870, Morgens gegen sieben Uhr in Folge allgemeiner Schwäche gestorben.*

B. -

C. Blankenstein, Max, Dr. med., Arzt, Betenstraße 107 ½ (1868).

**(035) Abt. II, Reihe 5, Nr. 1: Vogelsang, Rentner, 1869**

A. -

B. -

C. - Vogelsang, J., Kaufmann, Westenhellweg 368 (1868).



**(036) Abt. II, Reihe 5, Nr. 2: Fränkel, Louis, 1870**

A. Laut Verhandlung vom 07.11.1870 (Vol. I, Fol. 493 der Acten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der Kaufmann Louis Fränkler in Dortmund am 05.11.1870, nachmittags gegen halb sechs Uhr in einem Alter von ein und vierzig Jahren in Folge eines chronischen Brustleidens gestorben.

B. Nach längerem Leiden verschied heute Abend um ½ 6 Uhr sanft und schmerzlos unser theurer Gatte, Vater und Sohn, der Kaufmann Louis Fränkel, nach zurückgelegtem 41. Lebensjahre. Verwandten und Freunden widmet diese Traueranzeige mit der Bitte um stille Theilnahme die tiefbetrübte Gattin Henriette Fränkel, geb. Mendel, für sich, ihre 4 Kinder und ihren Schwiegervater. Dortmund, 5. Nov. 1870. Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 3 Uhr statt.<sup>12</sup>

C. Fränkel, Ludwig, Kaufmann, Westenhellweg 442 (1868).

**(037) Abt. II, Reihe 5, Nr. 3: Seeger, Moses, 1870**

A. Laut Verhandlung vom 14.11.1870 (Vol. I, Fol. 495 der Acten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist die am 02.11.1870 geborene Amalie Sieger, Tochter des Sattlers Moses Sieger in Dortmund am 14.11.1870, vormittags acht Uhr in Folge einer Lungenentzündung gestorben.

B. -

C. Sieger, M., Sattlergeselle, Jacobstraße 673 ¾ a (1868).

**(038) Abt. II, Reihe 5, Nr. 4: Horn, Moses, 1870**

A. -

B. -

C. - (1868).

**(039) Abt. II, Reihe 5, Nr. 6: Spiegel, Moses, 1870**

A. Laut Verhandlung vom 15.03.1871 (Vol. II, Fol. 14 der Akten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der Kaufmann Moses Spiegel in Dortmund am 15.03.1871, Nachts gegen ein Uhr in einem Alter von dreißig Jahren an der Lungenschwindsucht gestorben.

B. -

C. - (1868).

**(040) Abt. II, Reihe 5, Nr. 6: Meier, 1870**

A. Laut Verhandlung vom 14.04.1871 (Vol. II, Fol. 19 der Acten, Todesfälle unter den Juden betreffend,) ist der Handelsmann Philipp Meier aus Ham in Holland am 14.04.1871, Nachts [ohne Uhrzeit] in einem Alter von zwei und siebenzig Jahren an Altersschwäche gestorben.

B. -

C. - (1868).

**(041) Abt. II, Reihe 5, Nr. 7: Alsbach, 1870**

A. Laut Verhandlung vom 21.04.1871 (Vol. II, Fol. 20 der Akten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der Pferdehändler Jacob Alsbach von hier am 20.04.1871, nachmittags sechs Uhr in einem Alter von fünf und achtzig Jahren an Altersschwäche gestorben. Der Verstorbene war jüdischen Glaubens.

B. -

C. - (1868).

---

<sup>12</sup> DA, 132/08.11.1870.



**(042) Abt. II, Reihe 5, Nr. 8: Fränkel, Eduard, 1871**

A. *Laut Verhandlung vom 22.04.1871 (Vol. II, Fol. 21 der Akten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist der Kaufmann Eduard Fränkel sen. von hier, am 22.04.1871, nachmittags gegen zwei Uhr in einem Alter von circa fünf und siebenzig Jahren an Altersschwäche und gastrisch-nervösen Fiebers gestorben.*

B. -

C. Fränkel, Eduard, Particulier, Westenhellweg 442 (1868).

**(043) Abt. II, Reihe 5, Nr. 9: Mansbacher, 1871**

A. *Laut Verhandlung vom 20.07.1871 (Vol. II, Fol. 23 der Akten, betreffend Todesfälle unter den Juden) ist August Mansbacher, Sohn des Kaufmanns Aron Mansbacher in Dortmund am 20.07.1871 Nachts gegen vier Uhr in einem Alter von zwei und einviertel Jahren gestorben.*

B. -

C. Mansbacher, Aron, Handelsmann, Lütgebrückstraße 645 ½ (1871).

**(044) Abt. II, Reihe 5, Nr. 10: Schonhut, Ehefrau, 1871**

A. (Zuordnung unsicher:) *Laut Verhandlung vom 25. Juli 1871 (Vol. II, Fol. 24 der Akten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist am 23.07.1871 im hiesigen evangelischen Krankenhause die Ehefrau des Handelsmanns Kohlholt aus Zutphen (Holland) Abends gestorben und zwar an der Darmverschlingung.*

B. -

C. - (1871).

**(045) Abt. II, Reihe 5, Nr. 11: Rosenberg, Julie, 1871**

A. *Laut Verhandlung vom 24.08.1871 (Vol. II, Fol. 30 der Aken, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist am 23.08.1871 die Ehefrau des Kaufmanns Marius Rosenberg, Julchen geb. Neukirchen in Dortmund, mittags zwölf einhalb Uhr in einem Alter von neunundfünfzig Jahren in Folge chronischen Lungenleidens gestorben.*

B. *Todes-Anzeige. Dem Allmächtigen hat es gefallen, mir meine geliebte Frau, uns unsere theure Mutter und Großmutter Julie, geb. Neukirchen im Alter von 59 Jahren heute durch den Tod zu entreißen. Freunden und Bekannten widmen wir diese Traueranzeige, um stille Theilnahme bittend. Dortmund, 23. August 1871.*

*M. Rosenberg und Kinder. Die Beerdigung findet Freitag, den 25. d., nachmittags 4 Uhr statt.<sup>13</sup>*

C. Rosenberg, M., Rentner, Borgthor bei Brüninghaus (1871).

**(046) Abt. II, Reihe 5, Nr. 12: Kaufmann, Jonas, 1871**

A. -

B. -

C. Kaufmann, Jonas, Metzger, Kampstraße 493 (1871).

**(047) Abt. II, Reihe 5, Nr. 13: Gindemann, 1871**

A. -

B. -

C. - (1871).

**(048) Abt. II, Reihe 5, Nr. 14: Alsbach, Bernhard, 1871**

A. *Laut Verhandlung vom 29. September 1871 (Vol. II, Fol. 38 der Akten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist am 28.09.1871 Abends elf Uhr der jüdische Gelehrte Bernhard Alsbach in Dortmund in einem Alter von circa 45 Jahren an der Blutflecken-Krankheit gestorben.*

B. -

---

<sup>13</sup> Westfälische Zeitung (WZ), 199/25.08.1871.



C. Alsbach, Bernhard, Lehrer, Wüstenhof 575 ½ (Synagoge) (1871).

**(049) Abt. II, Reihe 5, Nr. 15: Fuhrnerch, Ehefrau, 1871**

- A. -
- B. -
- C. - (1871).

**(050) Abt. II, Reihe 5, Nr. 16: Heymann, Hermann, 1871**

- A. -
- B. -
- C. - (1871).

**(051) Abt. II, Reihe 5, Nr. 17: Wolf, 1871**

- A. -
- B. -
- C. - (1871).

**(052) Abt. II, Reihe 6, Nr. 1: Heymann, Ehefrau, 1871**

- A. -
- B. -
- C. - (1871).

**(053) Abt. II, Reihe 6, Nr. 2: Heilbronn, Ehefrau, 1871**

- A. -
- B. -
- C. Heilbrunn, Jacob, Kaufmann, Kuckelkethor bei Velthaus (1871).

**(054) Abt. II, Reihe 6, Nr. 3: Gudemann, 1872**

A. *Laut Verhandlung vom 04.03.1872 (Vol. II, Fol. 56 der Acten die Beglaubigung der Sterbefälle unter Juden betreffend) ist das Kind der Eheleute Kaufmann Isaac Gudemann und Jettchen geb. Spiegel hieselbst Namens Pauline geboren den 02.03.1872 am 03.03.1872, mittags vier Uhr an den Krämpfen gestorben.*

- B. -
- C. - (1871).

**(055) Abt. II, Reihe 6, Nr. 4: Eichwald, Hugo, 1872**

- A. -
- B. -
- C. Eichwald, Julius, Kaufmann, Wißstraße 175 (1871).

**(056) Abt. II, Reihe 6, Nr. 5: Heinemann, 1872**

A. *Laut Verhandlung vom 02.05.1872 (Vol. II, Fol. 65 der Acten, Todesfälle unter den Juden betreffend) ist Hermann Heimann, Sohn der Eheleute Moses Heimann und Johanna geborene Herzheim zu Dortmund am 01.05.1872 Abends acht Uhr im Alter von 20 Jahren am chronischen Brustleiden gestorben.*

- B. -
- C. Heymann, Moses, Kaufmann, Westenhellweg 338 (1871).

**(057) Abt. II, Reihe 6, Nr. 6: Lindemann, Ida, 1872**

- A. -
- B. -
- C. - (1871).



**(058) Abt. II, Reihe 6, Nr. 7: Grunewald, Wwe., 1873**

A. -

B. *Todes-Anzeige. Mit tiefbetrübtem Herzen zeigen wir hierdurch an, daß uns Montag Morgen 12 ½ Uhr unsere liebe, gute Mutter, Schwieger- u. Großmutter, We. Grunewald geb. Bertha Eisendraht nach kurzem Leiden durch den Tod entrissen ist. Verwandten, Freunden und Bekannten diese traurige Anzeige mit der Bitte um stille Theilnahme. Dortmund, den 25. Febr. 1873. Die trauernden Hinterbliebenen.*<sup>14</sup>

C. - (1873).

**(059) Abt. II, Reihe 6, Nr. 8: Levi, Lina, 1873**

A. -

B. -

C. - (1873).

**(060) Abt. II, Reihe 6, Nr. 9: Friede, Antonie, 1873**

A. *Laut Verhandlung vom 12.07.1873 (Band II Blatt 131 betreffend die Beglaubigung der Sterbefälle unter den Juden) ist die Antonie Friede zu Dortmund, Tochter der Eheleute Kaufmann Joseph Friede und Zerline geb. Gottschalk am 11.07.1873, Abends zehn Uhr im Alter von 10 Tagen an allgemeiner Körperschwäche gestorben.*

B. -

C. Friede, Joseph, Kaufmann, Brückstraße 7 (1873).

**(061) Abt. II, Reihe 6, Nr. 10: Blankenstein, Ehefrau, 1873**

A. *Laut Verhandlung vom 29.08.1873 (Vol. II, Fol. 147 der Acten betreffend die Beglaubigung der Todesfälle unter den Juden) ist am 29.08.1873 Morgens einhalb sechs Uhr die Ehefrau Baruch Blankenstein Bertha geb. Herz hieselbst im Alter von 70 ½ Jahren an der rothen Ruhr gestorben.*

B. *Heute Morgen um 6 ½ verschied nach kaum sechstägiger Krankheit unsere liebe Frau, Mutter, Schwieger- und Großmutter Bertha Blankenstein geb. Herz im Alter von fast 71 Jahren. Dortmund, 29. August 1873. Im Namen der Hinterbliebenen O. Blankenstein. Die Beerdigung findet am Sonntag, den 31. d. M. um 11 Uhr, vormittags statt.*<sup>15</sup>

C. Blankenstein, Baruch, Rentier, Wißstraße 19 (1873).

**(062) Abt. II, Reihe 6, Nr. 11: Grunewald, 1873**

A. *Laut Verhandlung vom 09.09.1873 (Vol. II, Fol. 148 der Acten die Beglaubigung der Sterbefälle unter den Juden betreffend) ist der Kaufmann Samuel Grunewald hieselbst am 08.09.1873, nachmittags fünf Uhr im Alter von 39 Jahren an der Unterleibsentzündung gestorben.*

B. *Todes-Anzeige. Nach kurzem Krankenlager entschlief gestern Nachmittag 5 Uhr unser innigst geliebter Gatte und Vater, Kaufmann Samuel Grunewald, welches mit der Bitte um stille Theilnahme anzeigen. Die trauernde Gattin und Kinder. Dortmund, 9. Sept. 1873. Die Beerdigung findet Donnerstag den 11. c. Morgens 11 Uhr statt.*<sup>16</sup>

C. Grunewald, Samuel, Kaufmann, Kampstraße 112 (1873).

---

<sup>14</sup> DA, 25/27.02.1873.

<sup>15</sup> DA, 102/30.08.1873.

<sup>16</sup> DA, 107/11.09.1873.



**(063) Abt. II, Reihe 6, Nr. 12: Jacobsohn, 1873**

A. Laut Protocoll vom 26.09.1873 (Vol. II, Fol. 154 der Acten betreffend die Beglaubigung der Sterbefälle unter den Juden) ist der Sohn des jüdischen Lehrers Bernhard Jacobsohn hieselbst, Namens Felix im Alter von 10 Wochen am 19.09.1873, nachmittags vier Uhr an den Folgen eines chronischen Darmcatarrhs gestorben.

B. -

C. Jacobsohn, Bernhard, Lehrer, Cantor und Prediger, Hintere Kampstraße 14 (1873).

**(064) Abt. II, Reihe 6, Nr. 13: Horn, 1873**

A. Laut Protocoll vom 25.09.1873 (Vol. II, Fol. 155 der Acten betreffend die Beglaubigung der Sterbefälle unter den Juden) ist die 8 Tage alte Tochter, Namens Emma, des Metzgers Salomon Horn von hier am 24.09.1873 Morgens zwischen zwei und drei Uhr an der Hirnhautentzündung gestorben.

B. -

C. Horn, Salomon, Metzger, Westenhellweg 71 (1873).

**(065) Abt. II, Reihe 6, Nr. 14: Schöndorf, 1873**

A. Laut Protocoll vom 15.10.1873 (Vol. II Fol. 159 der Acten betreffend die Beglaubigung der Sterbefälle unter den Juden) ist der Handelsmann David Schöndorf von hier [ohne Angabe des Sterbetages] Abends zehn ein halb Uhr im Alter von 32 Jahren eines plötzlichen Todes gestorben.

B. Todes-Anzeige. Gestern Abend entschlief nach langem Leiden, mein theurer Gatte, unser geliebter Vater, Bruder und Schwager, der Wirth David Schöndorff im Alter von 32 Jahren. Verwandten, Freunden und Bekannten diese traurige Nachricht mit der Bitte um stille Theilnahme. Dortmund, 15. Oct. 1878. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag den 17. October, Nachm. 2 Uhr statt.<sup>17</sup>

C. Schöndorff, David, Wirth, Borgmühlenweg bei Niedermeier (1873).

**(066) Abt. II, Reihe 6, Nr. 15: Strauß, 1873**

A. Laut Protocoll vom 20.10.1873 (Vol. II, Fol. 163 der Acten betreffend die Beglaubigung der Sterbefälle unter den Juden) ist der Opticus Isaac Strauß aus Leitmar Amt Marsberg im hiesigen St. Johannis-Hospital am 18.10.1873, Morgens drei Uhr an der Ruhr gestorben.

B. -

C. - (1873).

**(067) Abt. II, Reihe 6, Nr. 16: Birnbaum, Aron, 1873**

A. Laut Protocoll vom 01.12.1873 (Vol. II Fol. 168 der Acten betreffend die Beglaubigung der Sterbefälle unter den Juden) ist der Anstreicher Aron Birnbaum aus Wollstein Kreis Bornst [Bomst], am 27.11.1873 in Folge eines Sturzes von einer Leiter im städtischen Krankenhause hieselbst gestorben.

B. -

C. - (1873).

**(068) Abt. II, Reihe 6, Nr. 17: Baum, Anna, 1873**

A. Laut Protocoll vom 06.12.1873 (Vol. II Fol. 169 der Acten betreffend die Beglaubigung der Sterbefälle unter den Juden) ist die Emma Baum, Tochter des Handelsmanns Jacob Baum hieselbst im Alter von 1 ½ Jahren am 06.12.1873 Morgens acht Uhr in Folge allgemeiner Soorghulose gestorben.

B. -

C. Baum, Jacob, Kaufmann, Westenhellweg 91 (1873).

---

<sup>17</sup> DA, 122/16.10.1873.



**(069) Abt. II, Reihe 6, Nr. 18: Berens, Ehefrau, 1873**

A. *Laut Protocoll vom 31.12.1873 (Vol. II Fol. 173 der Acten betreffend die Beglaubigung der Sterbefälle unter den Juden) ist die Wittwe des Handelsmanns Baruch Behrens, Preinchen geborene Juel hierselbst am 29.12.1873 Abends zehn Uhr im Alter von 84 Jahren an Altersschwäche gestorben.*

B. -

C. Berens, Wittwe, Ostwall 34 (1873).

**(070) Abt. II, Reihe 7, Nr. 1: Schlaumann, 1875**

A. -

B. -

C. Schlaumann, Alex, Kaufmann, Westenhellweg 31 (1875).

**(071) Abt. II, Reihe 7, Nr. 2: Hornitz, Ehefrau, 1875**

A. -

B. -

C. - (1875).

**(072) Abt. II, Reihe 7, Nr. 3: Rosenberg, Ehefrau, 1875**

A. -

B. -

C. - (1875).

**(073) Abt. II, Reihe 7, Nr. 4: Sternau, 1875**

A. -

B. -

C. - (1875).

**(074) Abt. II, Reihe 7, Nr. 5: Baum, 1875**

A. Nr. 2035

*Dortmund, am 4. December 1875*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute der Person nach bekannt der Kaufmann Jacob Baum, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 104, und zeigte an, daß der Metzger Jacob Baum, 40 Jahre 7 Monate 3 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Evingerstraße Nr. 7, geboren zu Mengede, verheirathet gewesen mit Johanna Baum geb. Stern, Sohn des Metzgers Salomon Baum und dessen Ehefrau Henriette geborenen Koßmann, zu Dortmund in der Wohnung Evingerstraße Nr. 7 am 04.12.1875, vormittags um sechs ein halb Uhr verstorben sei.*

B. -

**(075) Abt. II, Reihe 7, Nr. 6: Cohn, Hermann, 1875**

A. -

B. -

C. - (1875).

**(076) Abt. II, Reihe 7, Nr. 7: Rose, Irma, 1875**

A. -

B. -

C. - (1875).



**(077) Abt. II, Reihe 7, Nr. 8: Wertheim, Ehefrau, 1875**

- A. -
- B. -
- C. - (1875).

**(078) Abt. II, Reihe 7, Nr.9 : Blankenstein, 1875**

- A. -
- B. -
- C. Blankenstein, Max, Dr. med., Arzt, Betenstraße 32 (1875).

**(079) Abt. II, Reihe 7, Nr. 10: Baum, Abraham, 1875**

- A. -
- B. -
- C. - (1875).

**(080) Abt. II, Reihe 7, Nr. 11: Blumrath, Eduard, 1875**

- A. -
- B. -
- C. Blumenrath, Eduard, Trödler, Westenhellweg 95 (1875).

**(081) Abt. II, Reihe 7, Nr. 12: Heymann, Gustav, 1875**

A. Nr. 453

*Dortmund, am 29. December 1874*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute der Person nach bekannt der Wirth Gustav Heymann, wohnhaft zu Dortmund, Ostenhellweg Nr. 62, und zeigte an, daß Thekla Heymann, 5 Monate, 3 Wochen alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, geboren zu Dortmund, unverheirathet, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Amalie geborenen Philipp zu Dortmund in der Wohnung des Anzeigenden am 28.12.1874, nachmittags um neun Uhr verstorben sei.*

B. -

**(082) Abt. II, Reihe 7, Nr. 13: Lindenbaum, 1875**

A. Nr. 1384

*Dortmund, am 3. September 1875*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute der Person nach bekannt der Wirth Isaak Lindenbaum, wohnhaft zu Dortmund, Uebelgönne Nr. 214, und zeigte an, daß Jakob Lindenbaum, fünf Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, unverheirathet, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Johanna geborenen Horwitz, zu Dortmund in seiner Wohnung am 02.09.1875 mittags um zwölf Uhr verstorben sei*

B. -

**(083) Abt. II, Reihe 7, Nr. 14: Levy, Samuel, 1875**

- A. -
- B. -
- C. Levy, Samuel, Handelsmann, Junggesellenstraße 15 (1875).

**(084) Abt. II, Reihe 7, Nr. 15: Gievers, Rebeca, 1875**

- A. -
- B. -
- C. - (1875).



**(085) Abt. II, Reihe 7, Nr. 16: Melchior, Ehefrau, 1875**

A. Nr. 680

*Dortmund, am 9. Mai 1875*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute der Person nach bekannt der Kaufmann Eduard Melchior, wohnhaft zu Dortmund, Schulhof Nr. 8, und zeigte an, daß die Ehefrau Gottschalk, Julie geborene Markus, 67 Jahre 3 Monate 8 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Orsoy, besuchsweise hier, geboren zu Rees, Reg. Bezirk Düsseldorf verheirathet mit dem Kaufmann Hermann Gottschalk, Orsoy, Tochter der verstorbenen Eheleute Kaufmann Jacob Marcus und Sara geb. Koppel, zu Dortmund, Heiligegartenstraße bei Böllhauwe am 08.05.1875, nachmittags um acht ein halb Uhr verstorben sei in des Anzeigenden Gegenwart. B. Heute Morgen verschied sanft und ruhig unsere innigst geliebte Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter, Wwe. Julie Melchior geb. Herzsohn, im Alter von 76 Jahren. Wir bitten um stille Theilnahme. Dortmund und Münster, 23. August 1874. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause, Heiligengartenstraße, aus statt.<sup>18</sup>*

**(086) Abt. II, Reihe 7, Nr. 17: Auerbach, Elias, 1875**

A. -

B. -

C. - (1875).

**(087) Abt. II, Reihe 7, Nr. 18: Blumrath, Gustav, 1875**

A. Nr. 764

*Dortmund, am 24. Mai 1875*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute der Person nach bekannt der Kleinhändler Louis Blumenrath, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 129, und zeigte an, daß Gustav Blumenrath, 11 Monate 19 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg 129, geboren zu Dortmund, unverheirathet, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Fanny geborenen Lazarus, zu Dortmund in seiner Wohnung am 23.05.1875, vormittags um neun ein halb Uhr verstorben sei. B. Gestern Morgen um 10 ½ Uhr starb nach kurzem Leiden unser Söhnchen Gustav im zarten Alter von 11 ½ Monaten. Verwandten und Bekannten widmen diese Traueranzeige mit der Bitte um stille Theilnahme. Louis Blumenrath und Frau.<sup>19</sup>*

**(088) Abt. II, Reihe 7, Nr. 19: Heymann, Levy, 1875**

A. -

B. -

C. Heymann, Levi, Kaufmann, Westenhellweg 78 (1875).

**(089) Abt. II, Reihe 7, Nr. 20: Franke, Bertha, 1875**

A. -

B. -

C. - (1875).

**(090) Abt. II, Reihe 7, Nr. 21: Heymann, Tella (?), 1875**

A. -

B. -

C. - (1875).

---

<sup>18</sup> Dortmunder Zeitung (DZ), 124/24.08.1874.

<sup>19</sup> DZ, 118/24.05.1875.



**(091) Abt. II, Reihe 8, Nr. 1: Herzfeld, Moses, 1875**

A. Nr. 417

Dortmund, am 17. März 1875

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute der Person nach bekannt der Kaufmann Carl Steinberg, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 17, und zeigte an, daß der Kaufmann Moses Herzfeld 64 Jahr 5 Monat 6 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Leopoldstraße Eigenthümer, geboren zu Bochum, verheirathet gewesen mit Lena geborenen Grüneberg, Sohn der verstorbenen Eheleute Herz Moses später Herzfeld genannt und dessen Ehefrau ... Simon zu Dortmund, Leopoldstraße in seinem Eigenthum am 17.03.1875, vormittags um zwei Uhr verstorben sei in des Anzeigenden Gegenwart.

B. Heute morgen 2 Uhr entsch[lief] nach einem kurzen Krankenla[ger] unser innigst geliebter Gatte, Va[ter,] Schwager und Onkel, der Ka[uf]mann Moses Herzfeld im 65. Lebensjahre. Um stille Theilnahme bitten Dortmund, den 17. März 1[875] Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freit[ag] Morgens 11 Uhr, vom Sterbeh[aus] Leopoldstraße, aus statt.<sup>20</sup>

**(092) Abt. II, Reihe 8, Nr. 2: Gottschalk, 1875**

A. Nr. 423

Dortmund, am 18. März 1875

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute der Person nach bekannt der Kaufmann Jacob Gottschalk, wohnhaft zu Dortmund, Wißstraße Nr. 12, und zeigte an, daß Julie Gottschalk, geborenen Lewin, 39 Jahre 24 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Wißstraße 12, geboren zu Neuenrade, Kreis Altena, verheirathet gewesen mit ihm dem Anzeigenden, Tochter des Kaufmann Simon Lewin und dessen Ehefrau (Bunchen ?) geb. Herz zu Dortmund in des Anzeigenden Wohnung am 18.03.1875, vormittags um zwei Uhr verstorben sei.

B. Heute Morgen 2 Uhr starb [nach] längerem Leiden meine inni[gstge-]liebte Gattin, unser zärtliche [unver]geßliche Mutter Julie, geb. Lew[in] im Alter von 39 Jahren [...] Freunden und Verwandten m[it] Bitte um stille Theilnahme mit[...] Dortmund, 18. März 1[875] Jacob Gottsch[alk] u. Kinder. Die Beerdigung findet S[...], nachmittags 12 Uhr, vom S[terbe-]haus aus statt.<sup>21</sup>

**(093) Abt. II, Reihe 8, Nr. 3: Rosenberg, Marcus, 1875**

A. Nr. 551

Dortmund, am 12. April 1875

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute der Person nach bekannt der Kaufmann David Rosenberg, wohnhaft zu Dortmund, Münsterstraße Nr. 3, und zeigte an, daß sein Vater, der Rentner Marcus Rosenberg, 68 Jahre 10 Monate alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Westwall Nr. 8, geboren zu Oertinghausen, Kreis Soest, verheirathet gewesen mit der verstorbenen Julie geborenen Neukircher, Sohn, des Kaufmanns Josef Rosenberg und Henriette geborenen Marcus, beide verstorben, zu Dortmund in seiner, des letztgenannten Wohnung am 11.04.1875, nachmittags um zwei ein halb Uhr verstorben sei in des Anzeigenden Gegenwart.

B. Todes-Anzeige. Es hat dem Allmächtigen gefallen, heute Nachmittag 2 ½ Uhr unser lieben Vater, Schwiegervater und Großvater, den Rentner Marcus Rosenberg, im Alter von 69 Jahren nach kurzem Krankenlager zu sich in die Ewigkeit abzurufen. Bekannten und Freunden des Verstorbenen widmen diese Trauernachricht mit der Bitte um stille Theilnahme. Die trauernden Hinterbliebenen. Dortmund, 11. April

---

<sup>20</sup> WZ, 129/18.03.1875.

<sup>21</sup> WZ, 131/19.03.1875.



1875. Die Beerdigung findet Mittwoch, den 14. c., vormittags 11 ½ Uhr, vom Sterbeause, Westwall 8, aus statt.<sup>22</sup>

**(094) Abt. II, Reihe 8, Nr. 4: Philipp, Henriette, 1875**

A. -

B. Standesamt Dortmund. Angemeldet am 5. August. [...] Todesfälle. [...] Jettchen Philipp, 1 J. 6 M. 2 T.<sup>23</sup>

**(095) Abt. II, Reihe 8, Nr. 5: Isaac, Ernst, 1875**

A. Nr. 607

Dortmund, am 12. April 1876

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Banquier Joseph Isaac, wohnhaft zu Dortmund, Münsterstraße Nr. 1, und zeigte an, daß Ernst Isaac, 7 Monate 2 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Bertha geborenen Ansel, zu Dortmund in seiner Wohnung am 11.04.1876, vormittags um acht Uhr verstorben sei.

B.

**(096) Abt. II, Reihe 8, Nr. 6: Heilbronn, 1875**

A. Nr. 985

Dortmund, am 9. Juli 1875

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute der Person nach bekannt der Kaufmann Jacob Heilbrunn, wohnhaft zu Dortmund, Bornstraße 17, und zeigte an, daß Toni Heilbrunn, 4 Jahr 11 Tage alte, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in der vorgenannten Wohnung, geboren zu Dortmund, unverheirathet, Tochter des Anzeigenden und seiner verstorbenen Ehefrau Hanna geb. Epstein, zu Dortmund in seiner Wohnung am 08.07.1875, nachmittags um sechs Uhr verstorben sei.

B. -

**(097) Abt. II, Reihe 8, Nr. 7: Horn, Salomon, 1875**

A. Nr. 632

Dortmund, am 17. April 1876

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Metzger Salomon Horn, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg 71, und zeigte an, daß von seiner Ehefrau Auguste Horn geb. Löwenberg, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in seiner Wohnung und in seiner Gegenwart am 16.04.1876, nachmittags um elf Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren und daß dieses Kind todt geboren sei.

B. -

**(098) Abt. II, Reihe 8, Nr. 8: Hehs, Abraham, 1875**

A. Nr. 1434

Dortmund, am 10. September 1875

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute der Person nach durch die Person bekannte Wittwe Auguste Stenff geborene Bauer anerkannt die Ehefrau des Metzgers Abraham Hess, Johanna geborene Theilhoff, wohnhaft zu Dortmund, Stubengasse Nr. 18, und zeigte an, daß ihr Ehemann der Metzger Abraham Hess, 54 Jahre 8 Monate 19 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Stubengasse Nr. 18,

---

<sup>22</sup> WZ, 167/12.04.1875.

<sup>23</sup> WZ, 361/06.08.1875.



*geboren zu Fredeburg, Kreis Meschede, verheirathet gewesen mit ihr der Anzeigenden, Sohn des verstorbenen Metzgers Jacob Hess und dessen ebenfalls verstorbenen Ehefrau Henriette geborenen Bamberger, zu Dortmund in ihrer der Anzeigenden Wohnung am 09.09.1875, vormittags um elf Uhr verstorben sei.*

B. -

**(099) Abt. II, Reihe 8, Nr. 9: Franke, Ehefrau, 1875**

A. Nr. 1707

*Dortmund, am 17. October 1875*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute der Person nach durch Uebergabe einer ärztlichen Bescheinigung des Dr. Selig hier anerkannt der Handelsmann Carl Franke, wohnhaft zu Dortmund, Steinstraße Nr. 19 und zeigte an, daß Wilhelmine Franke geb. Rosenbaum, 35 Jahre 10 Monate 6 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, verheirathet gewesen mit ihm dem Anzeigenden, Tochter der verstorbenen Eheleute Handelsmann Salomon Rosenbaum und Bella geb. Baum, zu Dortmund in seiner Wohnung am 16.10.1875, nachmittags um elf Uhr verstorben sei.*

B. -

**(100) Abt. II, Reihe 8, Nr. 10: Lehmann, 1875**

A. Nr. 1925

*Dortmund, am 17. November 1875*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Person nach bekannt, der Kaufmann David Lehmann, wohnhaft zu Dortmund, Lütgebrückstraße Nr. 12, und zeigte an, daß seine Mutter, die Wittve Lehmann, Bertha geb. Eichwald, 65 Jahre alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Herzfeld Kreis Beckum, verheirathet gewesen mit dem verstorbenen Handelsmann Hirsch Lehmann, Tochter der verstorbenen Eheleute Handelsmann Israel Eichwald und Friederike geborenen Mahler, zu Dortmund in seiner Wohnung und Gegenwart am 16.11.1875, vormittags um elf ein halb Uhr verstorben sei.*

*B. Heute Vormittag 11 ½ Uhr entschlief sanft unsere geliebte liebe Mutter und Großmutter Bertha Lehmann in ihrem 66. Lebensjahre, tiefbetrauert von Kindern und Großkindern. Die Beerdigung findet statt am Donnerstag, den 18. d. M., mittags 12 Uhr, vom Sterbehause aus, Lütgebrückstr. 12. Dortmund u. Volkmarsen, 16. Nov. 1875.<sup>24</sup>*

**(101) Abt. II, Reihe 8, Nr. 11: Auerbach, Carl, 1875**

A. Nr. 2028

*Dortmund, am 3. December 1875*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Person nach bekannt, der Kaufmann Abraham Auerbach, wohnhaft zu Dortmund, Ostenhellweg Nr. 46, und zeigte an, daß Carl Auerbach, 5 Jahr 1 Monat 20 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Ostenhellweg Nr. 48, geboren zu Dortmund, unverheirathet, Sohn der Eheleute Kaufmann Salomon Auerbach und Emma Auerbach geb. Wolff, zu Dortmund, Ostenhellweg Nr. 48, am 03.12.1875, mittags um zwölf Uhr gestorben sei. Der Kaufmann Abraham Auerbach erklärte, daß er von dem Ableben des Kindes Carl Auerbach unterrichtet gewesen sei.*

*B. Heute Mittag 12 Uhr wurde uns unser innigst geliebtes Söhnchen Carl im Alter von 5 Jahren durch den Tod entrissen, was wir hiermit tiefbetrübt, statt besonderer Mittheilung Verwandten und Freunden anzeigen. Dortmund, den 3. December 1875. Sal. Auerbach und Frau.<sup>25</sup>*

---

<sup>24</sup> WZ, 516/17.11.1875.

<sup>25</sup> WZ, 565/04.12.1875.



**(102) Abt. II, Reihe 8, Nr. 12: Auerbach, 1875**

A. Nr. 1152

Dortmund, am 7. August 1876

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt der Kaufmann Abraham Auerbach, wohnhaft zu Dortmund, Ostenhellweg Nr. 46, und zeigte an, daß Oskar Auerbach, 2 Monat 22 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Kaufmanns Salomon Auerbach und dessen Ehefrau Emma geborenen Wolff, zu Dortmund in der Wohnung Ostenhellweg Nr. 46 am 06.08.1876, nachmittags um elf Uhr verstorben sei.*

*B. Schon wieder entriß uns der unerbittliche Tod ein Kind, unser innigst geliebtes Söhnchen Oscar im zarten Alter von 12 Wochen, welches tiefbetrübt Freunden und Bekannten hiermit anzeigen. Dortmund, 6. August 1876. S. Auerbach und Frau.<sup>26</sup>*

**(103) Abt. II, Reihe 8, Nr. 13: Baum, Jacob, 1875**

A. -

*B. Standesamt Dortmund. [...] Todesfälle. Angemeldet am 4. December. [...] Metzger Jakob Baum, 40 J., 7 M. 3 T.<sup>27</sup>*

**(104) Abt. II, Reihe 8, Nr. 14: Elias, Ad., 1875**

A. -

B. -

*C. Elias, Adolf, Kaufmann, Münsterstraße 7 (1875).*

**(105) Abt. II, Reihe 8, Nr. 15: Hintfeld, 1875**

A. Nr. 49

Dortmund, am 10. Januar 1876

*Laut amtlicher Mittheilung des Vorstands des städtischen Krankenhauses Dr. Krupp zu Dortmund ist der Metzger Jakob Hinfeld angeblich 62 Jahre alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund Heiligengarten Nr. 3, geboren zu Stockhausen bei Meschede, zuletzt verheirathet gewesen mit der verstorbenen Rebekka geborenen Jacobi, Sohn der verstorbenen Eheleuthe Samuel Hinfeld und Johanna geb. Bendik /:Stand des Vaters nicht zu ermitteln:/ zu Dortmund im städtischen Krankenhaus am 09.01.1876, nachmittags um vier Uhr verstorben.*

B. -

**(106) Abt. II, Reihe 8, Nr. 16: Sternau, 1875**

A. Nr. 1770

Dortmund, am 26. October 1875

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute der Person nach bekannt der Kaufmann Herz Levy Sternau wohnhaft zu Dortmund, Ostenhellweg No. 29 und zeigte an, daß Toni Sternau, 1 Jahr 8 Monate 25 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, unverheirathet, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Lina geborenen Heilbronn, zu Dortmund in seiner Wohnung am 25.10.1875, nachmittags um sieben Uhr verstorben sei.*

---

<sup>26</sup> WZ, 363/07.08.1876.

<sup>27</sup> WZ, 570/07.12.1875.



B. Todes-Anzeige. Statt besonderer Meldung erfüllen wir hiermit die traurige Pflicht, Freunden und Bekannten den Tod unseres geliebten jüngsten Töchterchens Toni anzuzeigen. Dortmund, 26. October 1875. H. L. Sternau u. Frau.<sup>28</sup>

**(107) Abt. II, Reihe 8, Nr. 17: Horn, Sofie, 1875**

A. Nr. 905

Dortmund, am 9. Juni 1876

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt der Metzgermeister Meyer Horn, wohnhaft zu Dortmund, Westen-Hellweg Nr. 138 und zeigte an, daß Sophie Horn, 6 Monate 11 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Westen-Hellweg Nr. 138, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Amalie geborene Gumbrig, zu Dortmund in seiner Wohnung am 08.06.1876, nachmittags um neun ein halb Uhr verstorben sei.

B. Es hat dem lieben Gott gefallen, gestern Abend unser kleines liebes Sophiechen nach 14tätigem Leiden, im zarten Alter von 6 Monaten u. 13 Tagen zu sich zu nehmen, welches wir statt jeder besonderen Anzeige mittheilen. Dortmund, den 9. Juni 1876. M. Horn nebst Frau u. Kinder.<sup>29</sup>

**(108) Abt. II, Reihe 8, Nr. 18: Braun, 1875**

A. Nr. 1791

Dortmund, am 30. October 1875

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute der Person nach bekannt der Kaufmann Emil Braun, wohnhaft zu Dortmund, Jacobstraße Nr. 38, und zeigte an, daß Rosa Braun, 1 Jahr 5 Monate 14 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, unverheirathet, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Bertha geb. Levy, zu Dortmund in seiner Wohnung am 29.10.1875, nachmittags um ein ein viertel Uhr verstorben sei.

B. -

**(109) Abt. II, Reihe 8, Nr. 19: Goldschmidt, Elsa, 1875**

A. Nr. 224

Dortmund, am 8. Februar 1876

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Isidor Goldschmidt wohnhaft zu Dortmund, Schwanenwall 49, und zeigte an, daß Ella Goldschmidt, 2 Jahr 2 Monat 3 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, ledigen Standes, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Fanny geborenen Katzenstein, zu Dortmund in seiner Wohnung am 08.02.1876, vormittags um vier Uhr verstorben sei.

B. Todes-Anzeige. Anstatt besonderer Mittheilung. Nach 6tägigem schweren Kranksein entriß uns der unerbittliche Tod heute in der Frühe unser geliebtes Töchterchen Ella in dem jugendlichen Alter von 2 Jahren 2 Monaten. Tiefbetrübtens Herzens widmen Freunden und Bekannten diese Trauerbotschaft. Dortmund, 8. Febr. 1876. Isidor Goldschmidt und Frau.<sup>30</sup>

**(110) Abt. II, Reihe 8, Nr. 20: Horn, Luise, 1875**

A. -

---

<sup>28</sup> WZ, 500/27.10.1875.

<sup>29</sup> DZ, 132/09.06.1876.

<sup>30</sup> DZ, 32/08.02.1876.



B. Standesamt Dortmund. [...] Todesfälle. Angemeldet am 4. October. [...] Metzger Abraham Horn 1 Kind weibl. Geschlechts.<sup>31</sup>

**(111) Abt. II, Reihe 8, Nr. 21: Elsbach, Isaac, 1875**

A. Nr. 882

Dortmund, am 3. Juni 1876

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Destillateur Isaac Elsbach, wohnhaft zu Dortmund, Rheinischestraße Nr. 7, israelitischer Religion, und zeigte an, daß von Emma Elsbach geborenen Cohn, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in der Wohnung ihres Ehemannes, des Anzeigenden, in seiner Gegenwart am 02.06.1876, nachmittags um elf ein halb Uhr ein Kind männlichen Geschlechts geboren und daß dieses Kind todt geboren sei.*

B. -

**(112) Abt. II, Reihe 8, Nr. 22: Franke, Siegfried, 1875**

A. Nr. 2045

Dortmund, am 6. December 1875

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute der Person nach bekannt der Handelsmann Carl Franke, wohnhaft zu Dortmund, Steins-Straße Nr. 19, und zeigte an, daß Siegfried Franke, 3 Jahr 4 Monate 15 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Steins-Straße Nr. 19, geboren zu Dortmund, unverheirathet, Sohn des Anzeigenden und seiner am 16ten October dieses Jahres verstorbenen Ehefrau Wilhelmine geborenen Rosenbaum, zu Dortmund in seiner des Anzeigenden Wohnung am 06.12.1875, vormittags um neun Uhr verstorben sei.*

B. -

**(113) Abt. II, Reihe 9, Nr. 1: Nathan, Ehefrau, 1876**

A. Nr. 773

Dortmund, am 11. Mai 1876

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, die Hebamme Frau Steinhoff Henriette geb. Witte, wohnhaft zu Dortmund, Kampstraße Nr. 12, und zeigte an, daß von Henriette Heimann geb. Rosenfeld, israelitischer Religion, in der Wohnung ihres Ehemannes des Kaufmanns Nathan Heimann, israelitischer Religion, zu Dortmund in der Friedhofstraße Nr. 2, am 09.05.1876, nachmittags um fünf drei viertel Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren und daß dieses Kind todt geboren sei. Die Hebamme Frau Steinhoff erklärte, daß sie bei der Niederkunft der Frau Heimann zugegen gewesen sei.*

B. -

**(114) Abt. II, Reihe 9, Nr. 2: Heymann, Nathan, Ehefrau, 1876**

A. Nr. 774

Dortmund, am 11. Mai 1876

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Reisender Joseph Heimann, wohnhaft zu Dortmund, Friedhofstraße Nr. 2, und zeigte an, daß seine Schwiegerin Henriette Heimann geborene Rosenfeld, 23 Jahre 11 Monate 11 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Beverungen, Kreis Höxter, zuletzt verheirathet gewesen mit dem Kaufmann Nathan Heimann, Tochter der Eheleute Drechsler Philipp Rosenfeld und Helene geborenen*

---

<sup>31</sup> WZ, 463/06.10.1875.



*Sternberg, zu Dortmund in der Wohnung des Declaranten am 09.05.1876, nachmittags um sechs ein halb Uhr verstorben sei in seiner Gegenwart.*

B. -

**(115) Abt. II, Reihe 9, Nr. 3: Steinberg, Moses, 1876**

A. Nr. 928

*Dortmund, am 14. Juni 1876*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch Übergabe einer ärztlichen Bescheinigung des Dr. Selig hier anerkannt, der Trödler Isaack Steinberg, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 130 und zeigte an, daß sein Bruder, der Kirchendiener Moses Steinberg, 45 Jahr 7 Monat 3 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Wüstenhof Nr. 7, geboren zu Hemer, Kreis Iserlohn, zuletzt verheirathet gewesen mit Emilie geb. Rosenbaum, Sohn des verstorbenen Handelsmann Bernhard Steinberg und dessen zu Dortmund wohnender Wittve Jette geborenen Levy, zu Dortmund in der Wohnung Wüstenhof Nr. 7 am 13.06.1876, nachmittags um elf ein viertel Uhr verstorben sei.*

*B. Todes-Anzeige. Gestern Abend verschied nach langem Leiden unser innigstgeliebter Gatte, Sohn, Vater, Bruder und Onkel Moses Steinberg, im Alter von 45 Jahren 7 Monaten 3 Tagen. Um stille Theilnahme bitten Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag, um 12 Uhr, statt.<sup>32</sup>*

**(116) Abt. II, Reihe 9, Nr. 4: Meerländer, Siegfried, 1876**

A. -

*B. Todes-Anzeige. Vom tiefsten Schmerz gebeugt, erfüllen wir hiermit die traurige Pflicht, Freunden und Bekannten den plötzlichen Tod unseres geliebten ältesten Sohnes und Bruders Siegfried Merländer anzuzeigen. Im Alter von 17 Jahren und berechtigt zu den schönsten Hoffnungen ertrank derselbe am 10. d. Mts. im Rheine bei Königswinter. Seine Leiche wird auf dem hiesigen Friedhofe beigesetzt und findet die Ceremonie am 13., mittags 12 Uhr vom elterlichen Hause, Westenhellweg, aus statt. Dortmund 12. August 1876. Die trauernden Eltern und Geschwister.<sup>33</sup>*

**(117) Abt. II, Reihe 9, Nr. 5: Blume, Ernst, 1876**

A. Nr. 1315

*Dortmund, am 9. September 1876*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Maler Fritz Koch, wohnhaft zu Dortmund, Gerberstraße Nr. 18, und zeigte an, daß der Fabrikarbeiter Salomon Daniel Ernst Blume, 53 Jahr 2 Monat 26 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Grafenhof Nr. 15, geboren zu Rheda, zuletzt verheirathet gewesen mit der verstorbenen Sara geborenen Leffmann, Sohn der Eltern unbekannt, zu Dortmund in der Wohnung Grafenhof Nr. 15, am 08.09.1876, nachmittags um vier Uhr verstorben sei.*

*B. Todes-Anzeige. Freitag Nachmittag 4 ½ Uhr entschlief plötzlich in Folge eines Schlaganfalls unser innigst geliebter Vater, Bruder und Schwager Salomon Blume im Alter von 53 Jahren. Diese Traueranzeige widmen allen Freunden und Bekannten mit der Bitte um stille Theilnahme die tiefbetrübten Kinder. Dortmund, d. 11. Septbr. 1876. Die Beerdigung findet am Dienstag, d. 12. d. Mts., mittags 12 Uhr, vom Sterbehause, Grafenhof No. 15, aus statt.<sup>34</sup>*

---

<sup>32</sup> DZ, 137/15.06.1876.

<sup>33</sup> WZ, 374/13.08.1876.

<sup>34</sup> WZ, 423/11.09.1876.



**(118) Abt. II, Reihe 9, Nr. 6: Blumenrath, Sofie, 1876**

A. Nr. 1197

Dortmund, am 16. August 1876

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt der Kaufmann Louis Blumenrath, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 129 und zeigte an, daß Rosalie Amalie Selma Blumenrath, 3 Monate 16 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, ebendasselbst, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Fanny geborenen Lazarus, zu Dortmund in seiner Wohnung am 16.08.1876, nachmittags um vier Uhr verstorben sei.*

B. -

**(119) Abt. II, Reihe 9, Nr. 7: Eisenstein, Jacob, 1876**

A. Nr. 1286

Dortmund, am 3. September 1876

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Metzger Selig Eisenstein, wohnhaft zu Dortmund, Humboldtstraße Nr. 17, und zeigte an, daß Jakob Eisenstein, 2 Monat 3 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Fanny geborenen Udewald, zu Dortmund in seiner Wohnung am 02.09.1876, nachmittags um vier Uhr verstorben sei.*

B. -

**(120) Abt. II, Reihe 9, Nr. 8: Löffler, Samuel, 1876**

A. Nr. 1329

Dortmund, am 13. September 1876

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Schlosser, früher Arbeiter Samuel Loeffler, wohnhaft zu Dortmund, Roßstraße Nr. 7, und zeigte an, daß Martha Loeffler, 1 Jahr 10 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Rachel geborenen Hirsch, zu Dortmund in seiner Wohnung, am 12.09.1876, nachmittags um sechs Uhr verstorben sei.*

B. -

**(121) Abt. II, Reihe 9, Nr. 9: Lindenbaum, Isaac, 1876**

A. Nr. 1500

Dortmund, am 31. October 1876

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Isack Lindenbaum, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Kampstraße Nr. 107, und zeigte an, daß von seiner Ehefrau Johanna Lindenbaum geborene Horwitz, israelitischer Religion, wohnhaft bei ihm zu Dortmund in seiner Wohnung und in seiner Gegenwart am 30.10.1876, nachmittags um neun Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren und daß dieses Kind todt geboren sei.*

B. -

**(122) Abt. II, Reihe 9, Nr. 10: Cahn, Josef, 1876**

A. Nr. 1460

Dortmund, am 20. October 1876

*Laut amtlicher Mittheilung der hiesigen Polizeiverwaltung vom heutigen Tage ist der Kaufmann Joseph Cahn, angeblich 21 Jahr 3 Monat 14 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Jakobstraße Nr. 24, geboren zu Dortmund, ledigen Standes, Sohn der hier wohnenden Eheleute Handelsmann Herz Cahn und Jettchen geb. Weinberg, zu Dortmund im Borgholze am 18.10.1876, nachmittags um sechs Uhr erhängt*



aufgefunden worden. Erlaubniß zur Beerdigung des Joseph Cahn ist am 20. October c. von der hiesigen Königlichen Staats-Anwaltschaft ertheilt worden.

B. Gestern Abend wurde im Burgholz der Sohn eines hiesigen Handelsmannes erhängt gefunden. Nach den von ihm hinterlassenen Briefen ist er an der am vorigen Sonntag vorgekommenen Schlägerei, bei welcher 2 Personen durch Messerstiche verletzt worden sind – einer davon ist bereits verstorben – beteiligt gewesen, jedoch nicht deshalb, sondern weil er mit seinen Eltern im Unfrieden lebte, zu dem Entschlusse veranlaßt worden, seinem Leben ein Ende zu machen.<sup>35</sup>

**(123 ) Abt. II, Reihe 9, Nr. 11: Grünewald, 1876**

A. Nr. 1754

Dortmund, am 22. December 1876

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Bernhard Grünewald, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 7(0 ?), und zeigte an, daß Johanna Grünewald, 2 Jahr 1 Monat 6 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Amalie geborenen Sternfeld, zu Dortmund in seiner Wohnung am 21.12.1876, nachmittags um vier Uhr verstorben sei.

B. Todes-Anzeige. Heute starb nach kurzem aber schwerem Leiden unser liebes Töchterchen Johanna, im zarten Alter von 2 Jahren 1 Monat. Dortmund, d. 21. Decbr. 1876. Die tiefbetrübten Eltern und Verwandten. B. Grünewald u. Frau.<sup>36</sup>

**(124) Abt. II, Reihe 9, Nr. 12: Gottschalk, Sofie, 1876**

A. Nr. 67

Dortmund, am 14. Januar 1877

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Handelsmann Abraham Gottschalk, wohnhaft zu Dortmund, Kampstraße Nr. 94, und zeigte an, daß Sophie Gottschalk, 2 Jahre 5 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Cörne, Landkreis Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner verstorbenen Ehefrau Breinchen geb. Rosenberg, zu Dortmund in seiner Wohnung am 13.01.1877, nachmittags um fünf Uhr verstorben sei.

B. -

**(125) Abt. II, Reihe 9, Nr. 13: Rothschild, Ehefrau, 1877**

A. Nr. 47

Dortmund, am 11. Januar 1877

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Lehrer Max Löw Rothschild, wohnhaft zu Dortmunder, hintere Kampstraße 14, und zeigte an, daß seine Ehefrau Regina Rothschild geborene Mayer, 23 Jahr 9 Monat 2 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Hillesheim, Kanton Wörrstadt, Tochter des zu Worms wohnenden Papierhändlers Jacob Mayer und dessen zu Hillesheim verstorbener Ehefrau Sara geb. Löb, zu Dortmund in seiner Wohnung am 11.01.1877, nachmittags um zwei Uhr verstorben sei.

B. Todes Anzeige. Heute Nachmittag 2 Uhr, starb in Folge eines Wochenfiebers unsere innigst geliebte Gattin, Mutter, Tochter und Schwiegertochter, Regina Rothschild, geb. Mayer, im 24. Lebensjahre. Um stille Theilnahme bitten Die trauernden Hinterbliebenen. Dortmund, 11. Januar 1877. Die Beerdigung findet Sonntag den 14. cr., vormittags 11 Uhr statt.<sup>37</sup>

---

<sup>35</sup> DZ, 244/19.10.1876.

<sup>36</sup> DZ, 299/22.12.1876.

<sup>37</sup> DZ, 10/12.01.1877.



**(126) Abt. II, Reihe 9, Nr. 14: Franke, Karl, 1877**

A. Nr. 77

Dortmund, am 16. Januar 1877

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Handelsmann Carl Heinrich Caspar Wilhelm Vogt modo Franke, wohnhaft zu Dortmund, Brüderweg Nr. 65, und zeigte an, daß Friederike Vogt modo Franke, 1 Jahr 11 Monat 6 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner verstorbenen Ehefrau Wilhelmine geborenen Rosenbaum, zu Dortmund in seiner Wohnung am 15.01.1877, vormittags um zehn Uhr verstorben sei.*

B. -

**(127) Abt. II, Reihe 9, Nr. 15: Rosenbaum, Julius, 1877**

A. Nr. 98

Dortmund, am 19. Januar 1877

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Metzgermeister Julius Jakob Rosenbaum, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Kaiserstraße Nr. 171, und zeigte an, daß von seiner Ehefrau Dorothea Rosenbaum geborenen Vogel, israelitischer Religion, wohnhaft bei ihm, Dortmund in seiner Wohnung und in seiner Gegenwart am 18.01.1877, nachmittags um fünf drei viertel Uhr ein Kind männlichen Geschlechts geboren und daß dieses Kind tod geboren sei.*

B. -

**(128) Abt. II, Reihe 9, Nr. 16: Cohen, Emil, 1877**

A. Nr. 133

Dortmund, am 24. Januar 1877

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt der Kaufmann Leeser Cohen, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg 13, und zeigte an, daß Emil Cohen, 6 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Elise geb. Mendel zu Dortmund in seiner Wohnung am 24.01.1877 und sieben, vormittags um neun Uhr verstorben sei.*

B. -

**(129) Abt. II, Reihe 9, Nr. 17: Levy, Louis, 1877**

A. Nr. 921

Dortmund, am 5. Juni 1877

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Metzgermeister Heimann Levy, wohnhaft zu Dortmund, Kuhstraße Nr. 23, und zeigte an, daß Simon Louis Levy, 2 Jahr 16 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Helene geborenen Eisenstein, zu Dortmund in seiner Wohnung am 04.06.1877, nachmittags um zwei Uhr verstorben sei.*

B. -

**(130) Abt. II, Reihe 9, Nr. 18: Goldschmidt, Henriette, Ehefrau, 1877**

A. Nr. 524

Dortmund, am 23. März 1877

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Salomon Goldschmidt, wohnhaft zu Dortmund, Rheinischestraße Nr. 144, und zeigte an, daß seine Ehefrau Jettchen Goldschmidt geborene Spiegel, 37 Jahr 7 Monate 11 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu*



*Dortmund im vorgenannten Haus, geboren zu Dortmund, Tochter des verstorbenen Kaufmanns Hermann Spiegel und dessen hier wohnender Wittwe Rosalie geborenen Rosenberg, zu Dortmund in seiner Wohnung am 23.03.1877, vormittags acht Uhr verstorben sei.*

*B. Todes-Anzeige. Gestern Morgen 8 Uhr starb meine liebe Frau und unsere liebe Tochter Jettchen, geborne Spiegel, im Alter von 39 Jahren. Tiefbetrübt machen Verwandten, Freunden und Bekannten diese Trauer-Anzeiger mit der Bitte um stille Theilnahme. Dortmund, 24. März 1877. S. Goldschmidt u. Mutter. Die Beerdigung findet Sonntag, mittags 12 Uhr, vom Sterbehause Rheinische Straße Nr. 144 aus, statt.<sup>38</sup>*

**(131) Abt. II, Reihe 9, Nr. 19: Jacobi, Paula, 1877**

A. Nr. 1053

*Dortmund, am 3. Juli 1877*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Jakob Moses Jacobi, wohnhaft zu Dortmund, Kuckelkestraße Nr. 35, und zeigte an, daß Paula Jacobi, 7 Monat 22 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seine Ehefrau Amalie geborenen Elsbach, zu Dortmund in seiner Wohnung am 02.07.1877, vormittags elf einhalb Uhr verstorben sei.*

B. -

**(132) Abt. II, Reihe 9, Nr. 20: Cohen, Elise, Ehefrau, 1877**

A. Nr. 1337

*Dortmund, am 9. September 1877*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Leeser Cohen, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 13, und zeigte an, daß seine Ehefrau Elise Cohen geborene Mendel, 30 Jahr 5 Monate 21 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Coesfeld, Tochter der zu Coesfeld wohnenden Eheleute Handelsmann Jeremias Mendel und Bertha geborenen Stern, zu Dortmund in seiner Wohnung am 08.09.1877, nachmittags um elf ein halb Uhr verstorben sei.*

B. -

**(133) Abt. II, Reihe 9, Nr. 21: Isaac, Paul, 1877**

A. Nr. 1514

*Dortmund, am 30. October 1877*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Banquier Joseph Isaac, wohnhaft zu Dortmund, Münsterstraße Nr. 1, und zeigte an, daß Paul Isaac, 3 Monat 21 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Bertha geborenen Ansel, zu Dortmund in seiner Wohnung am 30.10.1877, vormittags um drei Uhr verstorben sei.*

B. -

**(134) Abt. II, Reihe 10, Nr. 1: Blumenrath, Saly, 1877**

A. Nr. 1638

*Dortmund, am 21. November 1877*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann und Auctions-Commissar Abraham Blumenrath, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 104, und zeigte an, daß Sally Siegmund Blumenrath, 2 Monate 2 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in*

---

<sup>38</sup> DZ, 71/24.03.1877.



vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Henriette geborenen Hartig, zu Dortmund in seiner Wohnung am 20.11.1877, nachmittags um drei Uhr verstorben sei.  
B. -

**(135) Abt. II, Reihe 10, Nr. (ohne): Simon, Selma, 1877**

A. Nr. 1646

Dortmund, am 22. November 1877

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Handelsmann Simon Simon, wohnhaft zu Dortmund, Brüderweg Nr. 30, und zeigte an, daß Selma Simon, 8 Monate alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dorstfeld, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Jettchen geborenen Cohn, zu Dortmund in seiner Wohnung am 22.11.1877, vormittags um elf Uhr verstorben sei.

B. -

**(136) Abt. II, Reihe 10, Nr. 2: Mansbacher, Friederika, 1877**

A. Nr. 1758

Dortmund, am 13. December 1877

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Maler Aron Mansbacher, wohnhaft zu Dortmund, Prinzenstraße Nr. 16, und zeigte an, daß Friederike Mansbacher, 1 Jahr 5 Monate 5 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Fanny geborenen Mansbacher [!], zu Dortmund in seiner Wohnung am 12.12.1877, vormittags um elf ein halb Uhr verstorben sei.

B. -

**(137) Abt. II, Reihe 10, Nr. 3: Schild, Karl, 1878**

A. Nr. 58

Dortmund, am 15. Januar 1878

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Salomon Schild, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 42, und zeigte an, daß Karl Schild, 15 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Bertha geborenen Bacharach, zu Dortmund in seiner Wohnung am 14.01.1878, nachmittags um drei Uhr verstorben sei.

B. -

**(138) Abt. II, Reihe 10, Nr. 4: Elsbach, Zwillinge, 1878**

A. Nr. 60

Dortmund, am 15. Januar 1878

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, die Hebamme Frau Rosenkranz, Friederike geborene Lehmkübler, wohnhaft zu Dortmund, Rheinischestraße Nr. 10, und zeigte an, daß von Emma Elsbach, geborenen Cohen, israelitischer Religion, in der Wohnung ihres Ehemannes, des Kaufmanns Isaac Elsbach, israelitischer Religion, zu Dortmund in der Rheinischenstraße Nr. 7, am neunzehnten [!] Januar dieses Jahres, vormittags um neun Uhr ein Kind männlichen Geschlechts todt geboren sei. Die Frau Rosenkranz erklärte, daß sie bei der Niederkunft der Ehefrau Elsbach zugegen gewesen sei.

Nr. 61

Dortmund, am 15. Januar 1878

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, die Hebamme Frau Rosenkranz, Friederike geborene Lehmkübler, wohnhaft zu Dortmund, Rheinschestraße Nr. 10, und



zeigte an, daß von Emma Elsbach, geborenen Cohen, israelitischer Religion, in der Wohnung ihres Ehemannes, des Kaufmanns Isaac Elsbach, israelitischer Religion, zu Dortmund in der Rheinischenstraße Nr. 7, am neunzehnten Januar [!] dieses Jahres F), vormittags um neun Uhr ein weiblichen Geschlechts todt geboren sei. Die Frau Rosenkranz erklärte, daß sie bei der Niederkunft der Ehefrau Elsbach zugegen gewesen sei.

F) Im Hauptregister steht: „, nachmittags um ein Uhr“

B. -

**(139) Abt. II, Reihe 10, Nr. 5: Heymann, Levy, Kaufm., 1878**

A. Nr. 79

Dortmund, am 19. Januar 1878

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Moses Heymann, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg, Nr. 73, und zeigte an, daß sein Bruder, der Kaufmann Levy Heymann, 59 Jahr 4 Monat 8 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg 78, geboren zu Dortmund, zuletzt verheirathet gewesen mit der verstorbenen Adelheid geborene Hirsch, Sohn der verstorbenen Eheleute Kaufmann Abraham Heymann und Eva geborenen Seligmann, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 19.01.1878, vormittags um zehn Uhr verstorben sei. Declarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft von dem Ableben seines vorgenannten Bruders unterrichtet sei.

B. Heute Morgen 10 Uhr verschied nach längerem Leiden unser lieber Vater, der Kaufmann Levi Heymann im 60. Lebensjahre, was Verwandten und Freunden hierdurch mit der Bitte um stille Theilnahme mittheilen. Dortmund, 19. Jan. 1878. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Dienstag Mittag 12 Uhr, vom Sterbehause, Westenhellweg 78, aus statt.<sup>39</sup>

**(140) Abt. II, Reihe 10, Nr. 6: Rosenberg, Todtgeburt, 1878**

A. Nr. 161

Dortmund, am 4. Februar 1878

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, die Hebamme Frau Rosenkranz, Friederike geborene Lehmkühler, wohnhaft zu Dortmund, Rheinischestraße Nr. 10, und zeigte an, daß von Lina Rosenberg, geborenen Cohen, israelitischer Religion, in der Wohnung ihres Ehemannes des Kaufmanns Meier Rosenberg, israelitischer Religion, zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 90, am 04.02.1878, vormittags um sechs Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren und daß dieses Kind in der Geburt verstorben sei. Die Frau Rosenkranz erklärte, daß sie bei der Niederkunft der Frau Lina Rosenberg zugegen gewesen sei.

B. -

**(141) Abt. II, Reihe 10, Nr. 7: Eisenstein, Siegmund, 1 Monat, 1878**

A. Nr. 253

Dortmund, am 17. Februar 1878

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Metzgermeister Selig Eisenstein, wohnhaft zu Dortmund, Humboldtstraße Nr. 17, und zeigte an, daß Sigmund Eisenstein, 1 Monat 20 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Fanny geborenen Oderwald, zu Dortmund in seiner Wohnung am 16.02.1878, nachmittags um sechs Uhr verstorben sei.

B. -

---

<sup>39</sup> DZ, 17/21.01.1878.



**(142) Abt. II, Reihe 10, Nr. 8: Baum, Albert, 3 Monate, 1878**

A. Nr. 567

*Dortmund, am 17. April 1878*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Jacob Baum, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg. Nr. 107, und zeigte an, daß Albert Baum, 2 Monat 29 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Sophie geborenen Weinberg, zu Dortmund in seiner Wohnung am 16.04.1878, nachmittags um sechs Uhr verstorben sei.*

B. -

**(143) Abt. II, Reihe 10, Nr. 9: Wisbrunn, Lina 1 ½ Jahr, 1878**

A. Nr. 1292

*Dortmund, am 3. September 1878*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Handelsmann Markus Wisbrunn, wohnhaft zu Dortmund auf'm Berge Nr. 15, und zeigte an, daß Liane Wisbrunn, 1 Jahr 9 Monate 17 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Halle /W., Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Regina geborenen Löwenberg, zu Dortmund in seiner Wohnung am 02.09.1878, nachmittags um sieben Uhr verstorben sei.*

B. -

**(144) Abt. II, Reihe 10, Nr. 10: Rose, Selina, Ehefrau, 1878**

A. Nr. 429

*Dortmund, am 21. März 1878*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Max Goldschmidt, wohnhaft zu Köln, Balduinstraße Nr. 2, und zeigte an, daß seine Schwiegerin Selma Rose geborene Rose [!], 25 Jahr 8 Monate, 28 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 66, geboren zu Haaren Kreis Büren, zuletzt verheirathet gewesen mit dem hier wohnenden Kaufmann Jacob Rose, Tochter des zu Haaren verstorbenen Kaufmanns Salomon Rose und dessen in Berlin wohnender Wittwe Henriette geborenen Stein, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 19.03.1878, nachmittags um zehn ein halb Uhr verstorben sei. Declarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben der Ehefrau Rose unterrichtet sei.*

*B. Gestern Abend wurde mir meine liebe Frau, Selma, geb. Rose, nach langem, schweren Leiden durch den Tod entrissen. Mit mir beweinen zwei unmündige Kinder diesen herben Verlust. Es bittet um stille Theilnahme. Dortmund, 20. März 1878. Jakob Rose. Die Beerdigung findet Freitag den 22. c., mittags 12 Uhr, vom Sterbehause, Westenhellweg 66, aus statt.<sup>40</sup>*

**(145) Abt. II, Reihe 10, Nr. 11: Spiegel, Max, Commis, 1878**

A. -

*B. Todes-Anzeige. Gestern verunglückte beim Baden zu Paderborn unser innigstgeliebter Sohn, Bruder und Schwager, Max Spiegel nach kaum vollendetem 18. Lebensjahre. Wir bitten um stille Theilnahme. Dortmund, den 20. Juli 1878. Die trauernden Hinterbliebenen.<sup>41</sup>*

*Paderborn, 19. Juli. Heute Morgen erschoss sich an der Paderbrücke außerhalb der Stadt ein junger Mann, Israelit, Handlungsbevollmächtigter in einem hiesigen Manufacturwaarengeschäfte. Er hatte, bevor er an sein trauriges Werk ging, eine solche Stellung gewählt, daß er beim Niederfallen ins Wasser stürzten mußte. Seine*

<sup>40</sup> DZ, 67/20.03.1878.

<sup>41</sup> DZ, 167/20.07.1878.



*Leiche wurde bald darauf aus der Pader gezogen. Ueber die Motive verlautet noch nichts. Sein Vater war am Tage zuvor hier eingetroffen, um seinen Sohn zu suchen.<sup>42</sup>*

**(146) Abt. II, Reihe 10, Nr. 12: Elsbach, Jacob, Kaufmann, 1878**

A. Nr. 1336

*Dortmund, am 10. September 1878*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Meyer Rosenberg, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 90, und zeigte an, daß der Kaufmann Jakob Elsbach, 74 Jahre 6 Monate alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Rheinischestraße Nr. 7, geboren zu Erwitte, zuletzt verheirathet gewesen mit Calla geborenen Löwenstein, Sohn der verstorbenen Eheleute Händler Josel Elsbach – Vor- und Zuname der Mutter unbekannt, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 09.09.1878, nachmittags um zehn ein viertel Uhr verstorben sei in seiner Gegenwart.*

B. -

**(147) Abt. II, Reihe 10, Nr. 13: Herzfeld, Clara, 1 Monat, 1878**

A. Nr. 1351

*Dortmund, am 12. September 1878*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Simon Herzfeld, wohnhaft zu Dortmund, Leopoldstraße Nr. 78, und zeigte an, daß Klara Herzfeld, 1 Monat 2 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Jenny geborenen Edel, zu Dortmund in seiner Wohnung am 10.09.1878, vormittags um zehn Uhr verstorben sei.*

B. -

**(148) Abt. II, Reihe 10, Nr. (ohne): Mainzer, Elfriede, 10 Monate, 1878**

A. Nr. 1378

*Dortmund, am 16. September 1878*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Bernhard Mainzer, wohnhaft zu Dortmund, Münsterstraße Nr. 23, und zeigte an, daß Elfriede Mainzer, 10 Monate alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Rebecka geborenen Cahn, zu Dortmund in seiner Wohnung am 15.09.1878, vormittags um zehn Uhr verstorben sei.*

B. -

**(149) Abt. II, Reihe 10, Nr. 14: Simon, Todtgeburt, 1878**

A. Nr. 1783

*Dortmund, am 5. December 1878*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Handelsmann Simon Simon, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Leopoldstraße Nr. 60, und zeigte an, daß von seiner Ehefrau Henriette Simon, geborenen Cohn, israelitischer Religion, wohnhaft bei ihm zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, daselbst am 04.12.1878, vormittags um vier ein halb Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts todt geboren sei.*

B. -

---

<sup>42</sup> WZ, 332/20.07.1878.



**(150) Abt. II, Reihe 10, Nr. 15: Steinberg, Jette, Wwe., 1878**

A. Nr. 1511

Dortmund, am 10. October 1878

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Pfandleiher Isaak Steinberg, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 140, und zeigte an, daß seine Mutter die Wittwe Steinberg Jette geborenen Levy, 82 Jahr 1 Monat 28 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dorstfeld, Landkreis Dortmund, zuletzt verheirathet gewesen mit dem zu Hemer bei Iserlohn verstorbenen Handelsmann Bernhard Steinberg, Tochter der verstorbenen Eheleute – Namen derselben sowie Stand des Vaters unbekannt – zu Dortmund in seiner Wohnung am 09.10.1878, vormittags um sieben ein halb Uhr verstorben sei.*

*B. Heute Morgen entschlief sanft nach kurzen Leiden unsere liebe Mutter, Großmutter und Schwiegermutter, Wittwe Steinberg im Alter von 82 Jahren. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag, den 11. Oct., um 12 Uhr, vom Sterbehause, Westenh. 140, statt.<sup>43</sup>*

**(151) Abt. II, Reihe 10, Nr. 16: Ruhr, Sofie, Ehefrau, 1878**

A. Nr. 1513

Dortmund, am 10. October 1878

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Zugführer Jakob Ruhr, wohnhaft zu Dortmund, Jakobsstraße Nr. 25, und zeigte an, daß seine Ehefrau Sophie Ruhr geborene Rosenbaum, 49 Jahr 11 Monate 6 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Lünen, Landkreis Dortmund, Tochter der zu Lünen verstorbenen Eheleute Handelsmann Abraham Rosenbaum und Bertha geborenen Leeser, zu Dortmund in seiner Wohnung am 09.10.1878, vormittags um zehn Uhr verstorben sei.*

*B. Todes-Anzeige. Dem Gotte über Leben und Tod hat es gefallen, gestern Morgen 10 Uhr meine liebe, unvergeßliche Frau, unsere innigstgeliebte Mutter, Schwester und Tante Sophie Ruhr geb. Rosenbaum, im kaum vollendeten 50. Lebensjahre durch den Tod zu entreißen. Alle, welche die Verstorbene gekannt haben, werden unseren herben Verlust mit empfinden und bitte um stille Theilnahme. Der trauernde Gatte Jacob Ruhr nebst 6 Kinder. Die Beerdigung findet am Sonntag Morgen 8 Uhr, vom Sterbehause, Jakobsstr. 25, aus statt.<sup>44</sup>*

**(152) Abt. II, Reihe 10, Nr. 17: Bußack, Johanna, Ehefr., 1878**

A. Nr. 1878

Dortmund, am 24. December 1878

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Handelsmann David Busack, wohnhaft zu Dortmund, Breitegasse Nr. 11, und zeigte an, daß seine Ehefrau Johanna Busack geborene Schlesinger, 35 Jahr 9 Monat 10 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Laasphe, Kreis Wittgenstein, Tochter des verstorbenen Künstlers Salomon Schlesinger und dessen hier wohnender Wittwe Röschen geborenen Rosenberg, zu Dortmund in seiner Wohnung am 23.12.1878, nachmittags um elf ein halb Uhr verstorben sei.*

B. -

**(153) Abt. II, Reihe 10, Nr. 18: Rosenberg, Todtgeburt, 1879**

A. Nr. 8

Dortmund, am 2. Januar 1879

---

<sup>43</sup> DZ, 237/10.10.1878.

<sup>44</sup> DZ, 237/10.10.1878.



*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, die Hebamme Frau Rosenkranz Friederike geborene Lehmkühler, wohnhaft zu Dortmund, Rheinische Str. Nr. 10, und zeigte an, daß von Lina Meier Rosenberg geborenen Cohen, israelitischer Religion, Ehefrau des Kaufmanns Meier Rosenberg, israelitischer Religion, wohnhaft bei ihrem Ehemanne zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 90, in der Wohnung ihres Ehemannes am 02.01.1879, vormittags um elf ein halb Uhr ein Kind männlichen Geschlechts todt geboren sei.*

B. -

**(154) Abt. II, Reihe 10, Nr. 19: Auerbach, Betty, Kind, 1 ¼ Jahr, 1879**

A. Nr. 18

*Dortmund, am 4. Januar 1879*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Abraham Auerbach, wohnhaft zu Dortmund, Ostenhellweg Nr. 46 und zeigte an, daß Helene Betty Auerbach, 1 Jahr 2 Monat 15 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenommener [!] Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Bertha geborenen Wolff, zu Dortmund in seiner Wohnung am 04.01.1879, nachmittags um zwei ein viertel Uhr verstorben sei.*

B. -

**(155) Abt. II, Reihe 10, Nr. 20: Gumpel, Max, 8 Monate, 1879**

A. Nr. 65

*Dortmund, am 16. Januar 1879*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Lehrer Salomon Gumpel, wohnhaft zu Dortmund, Lütgebrückstraße Nr. 9, und zeigte an, daß Max Gumpel, 8 Monate 23 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Adelheide geborene Bernstein, zu Dortmund in seiner Wohnung am 25.01.1879, vormittags um acht Uhr verstorben sei.*

*B. Diesen Morgen starb in Folge einer Lungenentzündung unser liebes Söhnchen Max. Tiefbetrübt bitten um stille Theilnahme. S. Gumpel und Frau. Dortmund, 15. Janu. 1879.<sup>45</sup>*

**(156) Abt. II, Reihe 10, Nr. 21: Spiegel, Sara, Wwe., 1879**

A. Nr. 449

*Dortmund, am 10. April 1879*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Salomon Goldschmidt, wohnhaft zu Dortmund, Rheinischestraße Nr. 144, und zeigte an, daß seine Schwiegermutter die Wittwe des Viehhändlers Herz Spiegel Sara geborene Rosenberg, 82 Jahr alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Limburg an der Lenne, Tochter der verstorbenen Eheleute Kaufmann Isaack Rosenberg – Vor- und Familienname der Mutter unbekannt, zu Dortmund in seiner Wohnung am 09.04.1879, nachmittags um elf ein halb Uhr verstorben sei.*

*B. Es hat dem Allmächtigen gefallen, unsere liebe Schwiegermutter, Frau Wwe. Herz Spiegel in ihrem 80. Lebensjahre, nach kurzem Krankenlager zu sich in die Ewigkeit abzurufen. Allen Freunden und Verwandten diese traurige Mittheilung. Im Namen der Hinterbliebenen: S. Goldschmidt. Die Beerdigung findet am Freitag Nachmittag 3 Uhr, von Rhein. Straße 14, statt.<sup>46</sup>*

---

<sup>45</sup> DZ, 12/15.01.1879.

<sup>46</sup> DZ, 85/10.04.1879.



**(157) Abt. II, Reihe 10, Nr. 22: Wolff, Johanna, Wwe., 1879**

A. Nr. 615

Dortmund, am 17. Mai 1879

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Anstreichermeister Jakob Wolff, wohnhaft zu Dortmund, Gnadenort Nr. 14, und zeigte an, daß seine Mutter Johanna geborene Pinks, 87 Jahr 3 Monate alt, israelitischer Religion, wohnhaft in vorbenannter Wohnung, geboren zu Werne an der Lippe, Kreis Lüdinghausen, Tochter der verstorbenen Eheleute Kaufmann Bendix Pins – Vor und Zunamen der Mutter unbekannt, zu Dortmund in seiner Wohnung am 16.05.1879, nachmittags um zehn Uhr verstorben sei.*

B. -

**(158) Abt. II, Reihe 10, Nr. 23: Davids, Moses, Kaufmann, 1879**

A. Nr. 623

Dortmund, am 18. Mai 1879

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Robert Davids, wohnhaft zu Dortmund, Ostenhellweg Nr. 17, und zeigte an, daß sein Vater, der Kaufmann Moses Davids, angeblich 68 Jahr 5 Monate alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Fröndenberg, Kreis Hamm, zuletzt verheirathet gewesen mit Sara geborenen Bendix, Sohn der verstorbenen Eheleute, Namen derselben sowie Stand des Vaters unbekannt, zu Dortmund in seiner Wohnung am 18.05.1879, vormittags um vier Uhr verstorben sei.*

*B. Heute Morgen 4 Uhr verschied nach längerem Leiden unser innigst geliebter Gatte, Vater, Schwiegervater und Großvater, der Kaufmann M. Davids in noch nicht vollendetem 69. Lebensjahre. Um stille Theilnahme bitten. Die trauernden Hinterbliebenen. Dortmund, 18. Mai 1879. Die Beerdigung findet am Mittwoch den 21. Mai, mittags 12 Uhr, vom Sterbehause aus statt.<sup>47</sup>*

**(159) Abt. II, Reihe 11, Nr. 1: Löwendorff, Elfriede, Mutter & Kind, 1879**

A. Nr. 649

Dortmund, am 23. Mai 1879

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Handelsmann Nathan Löwendorff, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Weiherstraße Nr. 18, und zeigte an, daß von seiner Ehefrau Elfriede Löwendorff geborenen Herzberg, israelitischer Religion, wohnhaft bei ihm zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, daselbst am 23.05.1879, vormittags um ein Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts todt geboren sei.*

Nr. 653

Dortmund, am 24. Mai 1879

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Handelsmann Nathan Löwendorff, wohnhaft zu Dortmund, Weiherstraße Nr. 18, und zeigte an, daß seine Ehefrau Elfriede Löwendorff geborene Herzberg, 30 Jahr 4 Monate 11 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Aplerbeck, Landkreis Dortmund, Tochter des zu Schüren, Landkreis Dortmund verstorbenen Metzgers Meier Herzberg und dessen daselbst wohnende Wittwe Marianne geborenen Jonas, zu Dortmund in seiner Wohnung am 24.05.1879, vormittags um zehn ein halb Uhr verstorben sei.*

B. -

---

<sup>47</sup> DZ, 115/19.05.1879.



Jüdische  
Heimat  
Dortmund



**(160) Abt. II, Reihe 11, Nr. 2: Rose, Jacob, Wirth, 1879**

A. Nr. 682

Dortmund, am 2. Juni 1879

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Wirth Isaack Silberberg, wohnhaft zu Dortmund, Düppelstraße Nr. 1, und zeigte an, daß der Wirth Jakob Rose, 42 Jahr 6 Monate 7 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Heiligegartenstraße Nr. 2, geboren zu Steinhagen, Kreis Halle /W., zu letzt verheirathet gewesen mit Henriette geborenen Windesheim, Sohn der verstorbenen Eheleute Handelsmann Meyer Rose und Julie geborenen Silberberg, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 02.06.1879, vormittags um acht Uhr verstorben sei.*

*B. Todes-Anzeige. Diesen Morgen 8 Uhr entschlief nach längeren, schweren Leiden mein unvergeßlicher Gatte, Vater, Bruder und Schwager, der Wirth Jacob Rose, im noch nicht vollendeten 43. Lebensjahre, welches tiefbetrübt anzeigen. Die trauernden Hinterbliebenen. Dortmund, 2. Juni 1879. Die Beerdigung findet Donnerstag den 5. c., mittags 12 Uhr, vom Sterbehause, Düppelstr. Nr. 2, aus statt.<sup>48</sup>*

**(161) Abt. II, Reihe 11, Nr. 3: Mainzer, Selma, Kind, 1879**

A. Nr. 697

Dortmund, am 5. Juni 1879

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Bernhard Mainzer, wohnhaft zu Dortmund, Münsterstraße Nr. 33, und zeigte an, daß Selma Rosa Mainzer, 2 Jahr 10 Monate 14 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Rebecka geborenen Cahn, zu Dortmund in seiner Wohnung am 05.06.1879, vormittags um sieben ein halb Uhr verstorben sei.*

B. -

**(162) Abt. II, Reihe 11, Nr. 4: Elsbach, Elfriede, Kind, 1 Monat, 1879**

A. Nr. 704

Dortmund, am 7. Juni 1879

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Isaac Elsbach, wohnhaft zu Dortmund, Rheinischestraße Nr. 7, und zeigte an, daß Elfriede Elsbach, 1 Monat 2 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Emma geborenen Cohen, zu Dortmund in seiner Wohnung am 07.06.1879, vormittags um elf Uhr verstorben sei.*

B. -

**(163) Abt. II, Reihe 11, Nr. 5: Cahen, Moritz, Bäcker, 1879**

A. Nr. 748

Dortmund, am 17. Juni 1879

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Simson Bendix Weinberg, wohnhaft zu Dortmund, Brückstraße Nr. 40, und zeigte an, daß der Bäckermeister Moritz Cahen (Cohen ?), 52 Jahr 20 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Brückstraße Nr. 36, geboren zu Preußische Oldendorf, zuletzt verheirathet gewesen mit Pauline geborenen Merfeld, Sohn der verstorbenen Eheleute Kaufmann Heimann Cohen und Henriette Wolfers, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 17.06.1879, nachmittags um ein Uhr verstorben sei in seiner Gegenwart.*

---

<sup>48</sup> DZ, 126/03.06.1879.



B. Heute Mittag 1 Uhr entschlief nach längerem Leiden mein lieber Mann und unser guter Bruder und Schwager, Bäckermeister Moritz Cahen. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet am Freitag den 20. Juni, mittags 12 Uhr, vom Sterbehause, Brückstraße Nr. 36, aus statt.<sup>49</sup>

Todes-Anzeige. Unterzeichneter erfüllt hiermit die traurige Pflicht, den Herren Bäckermeistern von dem Ableben unseres Collegen, Herrn Moritz Cahen ergebenst Mittheilung zu machen. Um pünktliches Erscheinen im Vereinslocale, Vorm. 11 ½ Uhr, wird dringend gebeten. Achtungsvoll. Der Vorstand des Bäcker-Vereins. Die Beerdigung findet Freitag den 20. d. Mts., mittags 12 Uhr, statt und werden Alle zur Theilnahme an derselben freundlichst eingeladen.<sup>50</sup>

Freiwillige Bürger-Feuerwehr. Zur Theilnahme an der Beerdigung des Kameraden von der Aufsichts-Abtheilung Moritz Cahen, Freitag, 20. d. M., 12 Uhr Vorm., Zusammenkunft beim Trauerhause. Der Vorstand.<sup>51</sup>

**(164) Abt. II, Reihe 11, Nr. 6: Blumenthal, Anna, 1 Monat, 1879**

A. Nr. 846

Dortmund, am 14. Juli 1879

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Bureaugehülfe August Klemann, wohnhaft zu Dortmund, Heiligerweg Nr. 48, und zeigte an, daß Anna Herzberg, 1 Monat 17 Tage alt, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, uneheliche Tochter der Wittwe Handelsmann Michael Blumenthal, Mina geborenen Herzberg, zu Dortmund in der Wohnung des Anzeigenden am 13.07.1879, vormittags um sieben drei viertel Uhr verstorben sei in seiner Gegenwart.

B. -

**(165) Abt. II, Reihe 11, Nr. 7: Feldheim, Todtgeburt, 1879**

A. Nr. 920

Dortmund, am 1. August 1879

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Handelsmann Joseph Feldheim, israelitischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Höherwall Nr. 51, und zeigte an, daß von seiner Ehefrau Eva Feldheim geborenen Krebs, israelitischer Religion, wohnhaft bei ihm zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, daselbst am 31.07.1879, nachmittags um elf Uhr ein Kind männlichen Geschlechts todt geboren sei.

**(166) Abt. II, Reihe 11, Nr. 8: Silberstein, Flora ´, Kind, 11 Monate, 1879**

A. Nr. 939

Dortmund, am 6. August 1879

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Leopold Silberstein, wohnhaft zu Dortmund, Markt Nr. 20, und zeigte an, daß Flora Silberstein, 11 Monate 27 Tage alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Auguste geborenen Palmbaum, zu Dortmund in seiner Wohnung am 05.08.1879, nachmittags um sechs Uhr verstorben sei.

B. -

---

<sup>49</sup> DZ, 139/18.06.1879.

<sup>50</sup> DZ, 140/19.06.1879.

<sup>51</sup> DZ, 140/19.06.1879.



**(167) Abt. II, Reihe 11, Nr. 9: Löwenhardt, Max, Kind, 1879**

A. Nr. 1205

*Dortmund, am 8. Oktober 1879*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Anstreichermeister Moses Löwenhardt, wohnhaft zu Dortmund, Gerberstraße Nr. 25, und zeigte an, daß Max Löwenhardt, 4 Jahr 6 Monate 10 Tage alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Sara geborenen Goldberg, zu Dortmund in seiner Wohnung am 08.10.1879, vormittags um neun Uhr verstorben sei.*

B. -

**(168) Abt. II, Reihe 11, Nr. 10: Baum, Emil, 10 Jahr, 1879**

A. Nr. 1032

*Dortmund, am 29. August 1879*

*Nach amtlicher Mittheilung des Vorstandes des hiesigen Louisen-Hospitals vom heutigen Tage ist Emil Baum, 10 Jahr 8 Monate 3 Tage alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Bornstraße Nr. 35, geboren zu Mengede, Landkreis Dortmund, Sohn des verstorbenen Metzgers Jacob Baum und dessen hier wohnender Wittwe Johanne geborenen Salomon, zu Dortmund im Louisen-Hospital am 29.08.1879, vormittags um drei Uhr verstorben.*

B. -

**(169) Abt. II, Reihe 11, Nr. 11: Simon, Todtgeburt, 1879**

A. Nr. 1542

*Dortmund, am 12. December 1879*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Handelsmann Simon Simon, wohnhaft zu Dortmund, Steinsstraße Nr. 16, jüdischer Religion, und zeigte an, daß von seiner Ehefrau Henriette Simon geborenen Cohn, jüdischer Religion, wohnhaft bei ihm zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, daselbst am 11.12.1879, nachmittags um fünf Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts todt geboren sei.*

B. -

**(170) Abt. II, Reihe 11, Nr. 12: Horn, Louis, Kind, 8 Jahre, 1880**

A. Nr. 9

*Dortmund, am 2. Januar 1880*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Isaack Elsbach, wohnhaft zu Dortmund, Rheinischestr. Nr. 7, und zeigte an, daß Louis Horn, 8 Jahr 1 Monat 29 Tage, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 138, geboren zu Dortmund, Sohn der hier wohnenden Eheleute Metzgermeister Meyer Horn und Amalie geborenen Gumprich, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 01.01.1880, nachmittags um fünf Uhr verstorben sei.*

B. -

**(171) Abt. II, Reihe 11, Nr. 13: Horn, Louis, 2 Monate, 1880**

A. Nr. 36

*Dortmund, am 6. Januar 1880*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Metzgermeister Salomon Horn, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 71, und zeigte an, daß Felix Horn, 2 Monate 21 Tage alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, I. Kampstraße Nr. 65, geboren zu Dortmund, Sohn der hier wohnenden Eheleute Metzgermeister Abraham Horn und Amalie geborenen Silberberg, zu*



Dortmund in letztgenannter Wohnung am 06.01.1880, vormittags um acht einhalb Uhr verstorben sei. Der Deklarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben des vorgenannten Kindes unterrichtet sei.  
B. -

**(172) Abt. II, Reihe 11, Nr. 14: Baruch, Eva, Ehefrau, 1880**

A. Nr. 171

Dortmund, am 29. Januar 1880

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Bernhard Raphael, wohnhaft zu Dortmund, Breitegase Nr. 13, und zeigte an, daß seine Schwiegermutter, die Ehefrau des Kaufmanns Levy Baruch, Eva geborene Baum, 54 Jahr 9 Monate 3 Tage alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Süchteln Kreis Kempen, Tochter der verstorbenen Eheleute Viehhändler Salomon Baum und Jeannette geborenen Passmann, zu Dortmund in seiner Wohnung am 28.01.1880, nachmittags neun einhalb Uhr verstorben sei.

B. Es hat dem Allmächtigen gefallen, meine geliebte Gattin Eva geb. Baum, nach zweiwöchentlichem Leiden durch einen sanften Tod zu sich zu nehmen. Der tiefbetrübt Gatte: Levy Baruch. Die Beerdigung findet Sonntg, den 1. Februar, 12 Uhr Mittags vom Trauerhause aus statt.<sup>52</sup>

Nach kurzem, aber schwerem Leiden entschlief gestern Abend Frau Eva Baruch. Dieselbe war Mitbegründerin und Vorsteherin unseres Vereins, dessen Zwecken sie mit voller Hingebung diente: sie war unermüdlich thätig, wenn es galt, Noth und Elend zu lindern, und betrauert unser Verein in ihr den Verlust einer seiner besten und strebsamsten Mitglieder. Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren. Dortmund, 29. Januar 1880. Der Vorstand des israelitischen Frauenvereins.<sup>53</sup>

Am 28. d. Mts. entschlief nach kurzem, aber schwerem Leiden Frau Eva Baruch, Vorstandsdame des hiesigen „Kinderpflege-Vereins“. Die Entschlafene, welche seit 1875 unserem Vereine angehörte, war für die Interessen dessen unermüdlich thätig und verwaltete ihr schweres Ehrenamt mit seltener Aufopferung und selbstloser Hingabe. Durch ihren Heimgang erleidet der Verein einen schwer zu ersetzenden Verlust; ein ehrendes Andenken wird ihr für immer gesichert sein. Der Vorstand des „Kinderpflege-Vereins“.<sup>54</sup>

**(173) Abt. II, Reihe 11, Nr. 15: Minetzki, Bertha, Ehefrau, 1880**

A. Nr. 206

Dortmund, am 2. Februar 1880

Nach amtlicher Mittheilung des Vorstandes des hiesigen St. Johannis Hospitals vom heutigen Tage ist die Ehefrau des Schlossers Heinrich Minetzke, Schönchen geborene Katz, 25 Jahr 7 Monate 4 Tage alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Leopoldstraße 45, geboren zu Guxhagen Kreis Melsungen, Tochter des Jacob Katz – Stand desselben unbekannt – und Amalie geborenen Boley, ersterer verstorben, letztere zu Guxhagen wohnhaft, zu Dortmund im Sanct Johannis Hospital am 02.02.1880, vormittags um zwei ein viertel Uhr verstorben.

B. -

**(174) Abt. II, Reihe 11, Nr. 16: Rhee, 11 Jahre, 1880**

A. Nr. 283

Dortmund, am 14. Februar 1880

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Albert Rhée, wohnhaft zu Dortmund, Holländischestraße Nr. 11, und zeigt an, das Robert Rhée, 11 Jahr 10

---

<sup>52</sup> DZ, 29/30.01.1880.

<sup>53</sup> DZ, 30/31.01.1880.

<sup>54</sup> DZ, 30/31.01.1880.



*Monate 21 Tage alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Bünde, Kreis Herford, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Bertha geborenen Winter, zu Dortmund in seiner Wohnung, am 14.02.1880, vormittags um fünfeinhalb Uhr verstorben sei.*

*B. Heute entschlief nach kurzem schweren Leiden unser lieber Sohn Robert Rhée, im Alter von 11 Jahren 11 Monaten. Indem diese Anzeige Verwandten und Freunden widmen, bitten um stille Theilnahme. Dortmund, den 14. Febr. 1880. Albert Rhée und Frau geb. Winter.<sup>55</sup>*

**(175) Abt. II, Reihe 11, Nr. 17: Blumenrath, Kind, 1 ½ Jahre, 1880**

A. Nr. 323

*Dortmund, am 20. Februar 1880*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kirchendiener Moses Sieger, wohnhaft zu Dortmund, Heiligengartenstraße Nr. 22, und zeigte an, daß Louis Blumenrath, 1 Jahr 3 Monate 19 Tage alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 95, geboren zu Dortmund, Sohn der hier wohnenden Eheleute Kaufmann Eduard Blumenrath und Bertha geborenen Heilbrun, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 19.02.1880, nachmittags um zehn einhalb Uhr verstorben sei. Deklarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben des vorgenannten Kindes unterrichtet sei.*

*B. Heute starb plötzlich unser liebes Söhnchen Louis, im Alter von 1 ¼ Jahr. Freunden und Bekannten diese Trauer-Nachricht mit der Bitte um stille Theilnahme. Dortmund, 20. Februar 1880. Ed. Blumenrath u. Frau.<sup>56</sup>*

**(176) Abt. II, Reihe 11, Nr. 18: Seligmann, Max, Kind, 1880**

A. Nr. 1256

*Dortmund, am 20. Juli 1880*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Photograph Siegmund Seligmann, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 126, und zeigte an, daß Max Seligmann, 20 Tage alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Rosalie geborenen Mansbacher, zu Dortmund in seiner Wohnung, am 20.07.1880, vormittags um sechs Uhr verstorben sei.*

B. -

**(177) Abt. II, Reihe 11, Nr. 19: Rosenberg, Julchen, Ehefrau, 1880**

A. Nr. 395

*Dortmund, am 1. März 1880*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Handelsmann Arnold Rose, wohnhaft zu Dortmund, Münsterstraße Nr. 18, II. Stock, und zeigte an, daß die Ehefrau des Handelsmanns Levy Rosenberg, Julchen geborenen Liebenthal, 32 Jahr 2 Monate 16 Tage alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Münsterstraße Nr. 18, I. Stock, geboren zu Lünen, Tochter des verstorbenen Handelsmanns Samuel Liebenthal und dessen in Lünen wohnenden Wittwe Sophie geborenen Abraham, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung, am 01.03.1880, vormittags um elfeinhalb Uhr verstorben sei.*

B. -

**(178) Abt. II, Reihe 11, Nr. 20: Rosenberg, Bertha, Kind, 1 Tag, 1880**

A. Nr. 1375

*Dortmund, am 12. August 1880*

---

<sup>55</sup> DZ, 46/16.02.1880.

<sup>56</sup> DZ, 51/21.02.1880.



*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt die Hebamme Frau Rosenkranz, Friederike geborene Lehmkühler, wohnhaft zu Dortmund, Markt Nr. 16 ½, und zeigte an, daß Bertha Rosenberg, 19 ½ Stunde alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 90, geboren zu Dortmund, Tochter der hier, Westenhellweg Nr. 90 wohnenden Eheleute Kaufmann Meier Rosenberg und Lina geborenen Cohen, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung, am 12.08.1880, vormittags um drei ein halb Uhr verstorben sei.*

B. -

**(179) Abt. II, Reihe 11, Nr. 21: Elsbach, Todtgeburt, 1880**

A. Nr. 1433

*Dortmund, am 23. August 1880*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt die Hebamme Frau Rosenkranz, Friederike geborene Lehmkühler, wohnhaft zu Dortmund, Markt Nr. 16 ½, und zeigte an, daß von Emma Elsbach geborenen Cohen, jüdischer Religion, in der Wohnung ihres Ehemanns, des Kaufmanns Isaac Elsbach, jüdischer Religion, zu Dortmund in der Rheinischen Straße Nr. 7, am 22.08.1880, vormittags um vier Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts todt geboren sei. Die Frau Rosenkranz erklärte, daß sie bei der Niederkunft der Frau Elsbach zugegen gewesen sei.*

B. -

**(180) Abt. II, Reihe 11, Nr. 22: Herzfeld, Kind, 1881**

A. Nr. 518

*Dortmund, am 9. April 1881*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Simon Herzfeld, wohnhaft zu Dortmund Brück-Straße Nr. 19, und zeigte an, daß Charlotte Johanna Herzfeld, 8 Monate 2 Tage alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Jenny geborenen Edel, zu Dortmund in seiner Wohnung am 09.04.1881, vormittags um fünf Uhr verstorben sei.*

*B. Heute wurde uns unser jüngstes Töchterchen Charlotte, im Alter von 8 Monaten nach kurzer Krankheit durch den Tod entrissen. Wir bitten um stille Theilnahme. Dortmund, den 9. April 1881. Simon Herzfeld u. Frau.<sup>57</sup>*

**(181) Abt. II, Reihe 11, Nr. 23: Maisel, Hermann, Kind, 5 Jahre, 1881**

A. Nr. 547

*Dortmund, am 13. April 1881*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Bahnarbeiter Bernhard Meißel, früher Schlosser, wohnhaft zu Dortmund, Wüstenhof Nr. 2, und zeigte an, daß Hermann Meißel, 4 Jahre 11 Monate 28 Tage alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Johanna geborenen Zadickas, zu Dortmund in seiner Wohnung am 13.04.1881, nachmittags um vier ein halb Uhr verstorben sei.*

B. -

**(182) Abt. II, Reihe 11, Nr. 24: Cahen, Louise, Rentnerin, 1881**

A. Nr. 1019

*Dortmund, am 20. Juli 1881*

---

<sup>57</sup> DZ, 99/10.04.1881.



*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Wilhelm Cahen, wohnhaft zu Preußisch Oldendorf Kreis Lübbecke, und zeigte an, daß seine Schwester, die Rentnerin frühere Modistin Louise Cahen, 58 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund I. Kampstraße Nr. 20, geboren zu Preußisch Oldendorf, ledigen Standes, Tochter der zu Preußisch Oldendorf verstorbenen Eheleute Heinemann Cahen und Henriette geborenen Wolfers, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 19.07.1881, nachmittags um drei Uhr verstorben sei. Declarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben seiner vorgenannten Schwester unterrichtet sei.*

*B. Nach langem und schwerem Leiden verschied gestern sanft und ruhig Fräulein Louise Cahen, meine gute Schwester. Für die wohlwollende Theilnahme und freundlichen Aufmerksamkeiten, welche derselben in so reichem Maße entgegen gebracht sind, spreche meinen innigsten Dank aus. Pr. Oldendorf, 20. Juli 1881. Wilhelm Cahen. Die Beerdigung findet Freitag Morgen 7 Uhr vom Sterbehause, 1. Kampstraße 20, aus statt.<sup>58</sup>*

**(183) Abt. II, Reihe 11, Nr. 25: Löwendorf, Ferdinande, Kind, 1881**

A. Nr. 1050

*Dortmund, am 25. Juli 1881*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Handelsmann Nathan Löwendorff, wohnhaft zu Dortmund, Born-Straße Nr. 33 und zeigte an, daß Ferdinande Löwendorff, 4 Monate alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Julchen geborenen Dahl, zu Dortmund in seiner Wohnung am 24.07.1881, nachmittags um neun ein halb Uhr verstorben sei.*

B. -

**(184) Abt. II, Reihe 11, Nr. 26: Blumenrath, Heimann, Kaufm., 1881**

A. Nr. 1605

*Dortmund, am 1. November 1881*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Louis Blumenrath, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 129, und zeigte an, daß sein Vater, der Kaufmann Heimann Levy Blumenrath, früher Heimann Levy, 66 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 114, geboren zu Endenich, Kreis Bonn, zuletzt verheirathet gewesen mit Esther geborenen Levy, Sohn des zu Endenich verstorbenen Metzgers Joseph Levy und dessen zu Hörde Landkreis Dortmund verstorbenen Wittve Caroline geborenen Didimus, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am ein und 30.10.1881, vormittags elf drei viertel Uhr verstorben sei. Declarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben seines vorgenannten Vaters unterrichtet sei.*

*B. Todes-Anzeige. Heute Morgen entschlief nach längerem Leiden mein lieber Gatte, unser guter Vater und Großvater, H. L. Blumenrath, im Alter von beinahe 67 Jahren. Freunden und Bekannten dieses zur Nachricht mit der Bitte um stille Theilnahme. Dortmund, 31. Oktober 1881. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet am Donnerstag Mittag 11 ½ Uhr vom Sterbehause Westenhellweg 114 aus statt.<sup>59</sup>*

**(185) Abt. II, Reihe 12, Nr. 1: Steinberg, Emilie, Wwe., 1881**

A. Nr. 1764

*Dortmund, am 5. December 1881*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt der Handelsmann Isaak Steinberg, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 140, und zeigte an, daß seine Schwiegerin, die Wittve des Kirchendieners Moses Steinberg, Emilie geborenen Rosenbaum, 55 Jahre alt, jüdischer Religion,*

---

<sup>58</sup> DZ, 196/21.07.1881.

<sup>59</sup> DZ, 300/02.11.1881.



wohnhaft zu Dortmund, Wüstenhof Nr. 7, geboren zu Lünen Landkreis Dortmund, Tochter der verstorbenen Eheleute Metzger Rosenbaum – Vornamen des Vaters sowie Namen der Mutter unbekannt, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 04.12.1881, vormittags um zehn Uhr verstorben sei. Declarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben seiner vorgenannten Schwiegerin unterrichtet sei.

B. Gestern verschied nach langen Leiden im Alter von 55 Jahren meine liebe Mutter, Schwiegerin, Frau Wwe. M. Steinberg. Freunden und Bekannten widmen diese Traueranzeige mit der Bitte um stille Theilnahme. Dortmund, 5. Dezember 1881. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Mittwoch Morgen 10 Uhr vom Sterbehause, Wüstenhof 7, aus statt.<sup>60</sup>

**(186) Abt. II, Reihe 12, Nr. 2: Levy, Samuel, Handelsm., 1882**

A. Nr. 175

Dortmund, am 30. Januar 1882

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der israelitische Kirchendiener Moses Sieger, wohnhaft zu Dortmund, Heiligergartenstraße Nr. 22, und zeigte an, daß der Handelsmann Samuel Levy, 38 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund auf dem Berge Nr. 8, geboren zu Blankenberg im Sieg-Kreis, zuletzt verheirathet gewesen mit der hier wohnenden Rosa geborenen Bingen, Sohn des verstorbenen Metzgers Heimann Levy und dessen hier wohnenden Wittwe Ottilie geborenen Heymann, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 29.01.1882, nachmittags um neun Uhr verstorben sei. Declarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben des Genannten unterrichtet sei.

B. Todes-Anzeige. Es hat dem Allmächtigen gefallen, Sonntag-Abend 9 Uhr meinen innigstgeliebten Gatten, unsern guten Sohn, Bruder und Schwager, Samuel Levy, nach langem und schwerem Leiden im rüstigen Mannesalter von 38 Jahren zu sich in die Ewigkeit zu nehmen. Um stille Theilnahme bittet Dortmund, den 30. Januar 1882. Die trauernde Gattin. Die Beerdigung findet Donnerstag-Mittag 12 Uhr, vom Sterbehause, auf dem Berge 8, aus statt.<sup>61</sup>

**(187) Abt. II, Reihe 12, Nr. 3: Jansen, Todtgeburt, 1882**

A. Nr. 205

Dortmund, am 5. Februar 1882

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Anstreicher Johann Heinrich Jansen, katholischer Religion, wohnhaft zu Dortmund I. Kampstraße Nr. 91 und zeigte an, daß von der Sophia Jansen geborenen Feldheim, seiner Ehefrau, jüdischer Religion, wohnhaft bei ihm zu Dortmund in seiner Wohnung am 04.02.1882, nachmittags um elf ein viertel Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts todt geboren sei.

B. -

**(188) Abt. II, Reihe 12, Nr. 4: Josef, Arthur, 6 Jahre, 1882**

A. Nr. 243

Dortmund, am 9. Februar 1882

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Lademeister Julius Joseph, wohnhaft zu Dortmund, Kesselstraße Nr. 4, und zeigte an, daß Arthur Joseph, 6 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Dorothea geborenen Flatau, zu Dortmund in seiner Wohnung am 09.02.1882, vormittags um ein Uhr verstorben sei.

B. -

---

<sup>60</sup> DZ, 334/06.12.1881.

<sup>61</sup> DZ, 32/01.02.1882



**(189) Abt. II, Reihe 12, Nr. 5: Horn, Bertha, Ladengehülfin, 1882**

A. -

B. *Statt jeder besonderen Anzeige teilen wir Freunden und Bekannten mit, daß unsere liebe Bertha im Alter von 16 Jahren 3 Monaten am 6. ds. Mts., abends 8 Uhr in Werl nach kurzem, jedoch schweren Leiden sanft entschlafen. Salomon Horn nebst Frau und Kinder. Die Beerdigung findet am 9. April mittags 12 Uhr von Westenhellweg 71 aus, statt.*<sup>62</sup>

**(190) Abt. II, Reihe 12, Nr. 6: Rosenberg, Bertha, Dienstmagd, 1882**

A. Nr. 770

Dortmund, am 27. April 1882

*Nach amtlicher Mittheilung der Verwaltung der hiesigen Polizei von heute ist die Dienstmagd Bertha Rosenberg, 19 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft Ostenhellweg Nr. 27, geboren zu Mengede Landkreis Dortmund, ledigen Standes, Tochter des verstorbenen Metzgers und Handelsmanns Abraham Rosenberg und dessen Wittwe Henriette geborenen Frank, zu Dortmund im Teiche des Brauereibesitzers Stade an der Oestermärsch am 22.04.1882, nachmittags um ein ein halb Uhr todt aufgefunden.*

B. *(Gefundene Leiche) Am Sonnabend-Nachmittag wurde in einem Teiche im Oesterholz, da wo sich die Oesterholzstraße mit der Weißenburgerstraße verbindet, die Leiches eines Mädchens im Alter von etwa 20 Jahren gefunden. In der Stadt verbreiteten sich sofort die übertriebensten Gerüchte, es sollte ein Lustmord stattgefunden haben, ein Herr frug sogar bei uns an, ob es denn wahr sei, daß im Oesterholze zwei Mädchen ermordet worden seien, ein Freund von ihm habe die Schlingen, mittelst welcher die Mädchen erdrosselt, gesehen u. s. w. Diejenigen, welche derartige Gerüchte verbreiten, um vielleicht ein Scherz zu machen, sollten doch bedenken, daß es höchst frivol ist, die durch den neuesten Mord in Herne erregte Bevölkerung mutwilliger Weise noch mehr zu beunruhigen. – Die gefundene Leiche, an welcher auch nicht die geringsten Verletzungen oder die Spuren irgend welchen Angriffes zu bemerken waren, wurde in die Leichenhalle auf dem Osten-Totenhof gebracht, wo dieselbe gestern als die der Bertha Rosenbaum [!] aus Mengede rekognisirt worden ist. Was die Unglückliche in den Tod getrieben, weiß man nicht, sie diente bei einem Kaufmann am Ostenhellweg hat am Freitag-Abend noch alle häuslichen Arbeiten verrichtet und sich später aus dem Haus entfernt, weil sie angeblich in der Stadt noch etwas zu besorgen habe. Von diesem Ausgange ist sie nicht mehr heimgekehrt.*<sup>63</sup>

**(191) Abt. II, Reihe 12, Nr. 7: Lehmann, Hugo, Kind, 1882**

A. Nr. 937

Dortmund, am 29. Mai 1882

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Ferdinand Lehmann, wohnhaft zu Dortmund, Westwall Nr. 18, und zeigte an, daß Hugo Lehmann, 11 Monate alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Jette geborenen Bauer, zu Dortmund in seiner Wohnung am 28.05.1882, nachmittags um fünf Uhr verstorben sei.*

B. *Todes-Anzeige. Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern kaum 1 Jahr alten, lieben Sohn Hugo zu sich zu nehmen. Um stille Theilnahme bitten Die tieftrauernden Eltern: Ferdinand Lehmann und Frau.*<sup>64</sup>

---

<sup>62</sup> DZ, 157/09.04.1882.

<sup>63</sup> DZ, 112/24.04.1882.

<sup>64</sup> DZ, 145/30.05.1882.



**(192) Abt. II, Reihe 12, Nr. 8: Sternfeld, Paul, 5 Monate, 1882**

A. Nr. 1083

Dortmund, am 23. Juni 1882

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kirchendiener Moses Sieger, wohnhaft zu Dortmund, Heiligegartenstraße Nr. 22, und zeigte an, daß Paul Sternfeld, 5 Monate alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Bornstraße Nr. 5, geboren zu Dortmund, Sohn der Eheleute Kaufmann Julius Sternfeld und Ernestine geborenen Blumenthal, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 23.06.1882, vormittags um sieben ein halb Uhr verstorben sei. Declarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben des Paul Sternfeld unterrichtet sei.*

*B. Den heute früh erfolgten Tod unseres herzigen, kleinen Paul zeigen hierdurch tiefbetrübt an. Dortmund, den 23. Juni 1882. Julius Sternfeld und Frau.<sup>65</sup>*

**(193) Abt. II, Reihe 12, Nr. 9: Rose, Werner, Kind, 1882**

A. Nr. 1111

Dortmund, am 28. Juni 1882

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Jacob Rose, wohnhaft zu Dortmund, I. Kampstraße Nr. 57, und zeigte an, daß Werner Leo Rose, 4 Monate alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Emma geborenen Auerbach, zu Dortmund in seiner Wohnung am 28.06.1882, vormittags um sechs ein halb Uhr verstorben sei.*

*B. Den heute früh im zarten Alter von vier Monaten erfolgten Tod ihres lieben Söhnchens Werner zeigen hierdurch tiefbetrübt an. Dortmund, den 28. Juni 1882. Jakob Rose und Frau Emma geb. Auerbach.<sup>66</sup>*

**(194) Abt. II, Reihe 12, Nr. 10: Blumenthal, Laura, 11 Jahre, 1882**

A. Nr. 1142

Dortmund, am 4. Juli 1882

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, die unverehelichte gewerblose Emilie Blumenthal, wohnhaft zu Dortmund, Heiligegarten-Straße Nr. 9, und zeigte an, daß ihre Schwester Laura Blumenthal, 11 Jahr alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Brackel Landkreis Dortmund, Tochter des zu Brackel verstorbenen Handelsmanns Wiesel Blumenthal und dessen hier wohnender Wittwe Wilhelmine geborenen Herzberg zu Dortmund in ihrer Wohnung am 04.07.1882, vormittags um zwei Uhr verstorben sei.*

B. -

**(195) Abt. II, Reihe 12, Nr. 11: Rothschild, Minna, Wwe., 1882**

A. Nr. 1465

Dortmund, am 27. August 1882

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Lehrer Max Löb Rothschild, wohnhaft zu Dortmund, II. Kamp-Straße Nr. 14, und zeigte an, daß seine Mutter, Mina Rothschild geborene Hecht, 67 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Heidingsfeld bei Würzburg, Witwe des Handelsmanns Elias Rothschild, Tochter der verstorbenen Eheleute Kaufmann Markus Hecht und Frau – Namen der Mutter unbekannt -, zu Dortmund in seiner Wohnung am 26.08.1882, nachmittags um fünf ein halb Uhr verstorben sei.*

---

<sup>65</sup> DZ, 171/25.06.1882.

<sup>66</sup> DZ, 176/30.06.1882.



B. *Todes-Anzeige. Nach langem Leiden verschied heute unsere liebe Mutter und Großmutter, Witwe Mina Rothschild, geb. Hecht, im 68. Lebensjahre. Dortmund, 26. Aug. 1882. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Dienstag, den 29. kr., mittags 12 Uhr, vom Trauerhause, 2. Kampstraße 14, aus statt.*<sup>67</sup>

**(196) Abt. II, Reihe 12, Nr. 12: Vogelsang, Johann [!], Wwe.**

A. Nr. 1467

Dortmund, am 28. August 1882

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Simon Rindskopf, wohnhaft zu Steele, Berliner-Straße Nr. 11, und zeigte an, daß seine Tante Johanna Vogelsang geborene Simon, 84 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, I. Kamp-Straße Nr. 20, geboren zu Langenberg Kreis Mettmann, Witwe des Rentiers Israel Vogelsang, Tochter der verstorbenen Eheleute Salomon Simon und – Namen der Mutter unbekannt –, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 27.08.1882, nachmittags um drei drei viertel Uhr verstorben sei. Declarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben seiner Tante Johanna Vogelsang unterrichtet sei.*

B. *Heute nachmittag 3 ½ Uhr entschlief sanft nach langem Leiden unsere gute Schwester, Tante und Großtante, Frau Ww. Israel Vogelsang, Johanna geb. Simon, im 86. Lebensjahre. Um stille Teilnahme bitten Die trauernden Hinterbliebenen. Dortmund, den 27. Aug. 1882. Die Beerdigung findet Mittwoch-Mittag 12 Uhr, vom Sterbehause, 1. Kampstr. 20, aus statt.*<sup>68</sup>

**(197) Abt. II, Reihe 12, Nr. 13: Melchior, Eduard, Kaufmann, 1882**

A. Nr. 1473

Dortmund, am 29. August 1882

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Julius Melchior, wohnhaft zu Dortmund, Rheinische-Straße Nr. 11, und zeigte an, daß sein Bruder der Kaufmann Eduard Melchior, 31 Jahre alt, jüdischer Religion, zuletzt wohnhaft zu Dortmund, Rheinische-Straße Nr. 11, geboren zu Lünen, Landkreis Dortmund, ledigen Standes, Sohn des hier Münster-Straße Nr. 24 wohnenden Kaufmanns Melchior Salomon Melchior und dessen verstorbenen ersten Ehefrau Therese geborenen Levin, zu Dortmund in seiner Wohnung am 29.08.1882, vormittags um ein ein viertel Uhr verstorben sei.*

B. *Wir erfüllen hiermit die schmerzliche Pflicht, Freunden und Bekannten die Mitteilung zu machen, dass unser geliebter Sohn, Bruder und Schwager, Herr Eduard Melchior vergangene Nacht 1 Uhr im Alter von 31 Jahren durch einen sanften Tod von seinem langjährigen, mit grosser Geduld ertragenen Leiden erlöst worden ist. Dortmund, den 29. August 1882. Die trauernden Hinterbliebenen.*<sup>69</sup>

**(198) Abt. II, Reihe 12, Nr. 14: Baum, Willy, Kind, 1882**

A. Nr. 1475

Dortmund, am 30. August 1882

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Jacob Baum, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 107, und zeigte an, daß Willy Baum, 3 Monate alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seine Ehefrau Sofie geborenen Weinberg, zu Dortmund in seiner Wohnung am 29.08.1882, vormittags um elf Uhr verstorben sei.*

B. -

---

<sup>67</sup> DZ, 235/28.08.1882.

<sup>68</sup> DZ, 235/28.08.1882.

<sup>69</sup> DZ, 236/29.08.1882.



**(199) Abt. II, Reihe 12, Nr. 15: Kahn, Herz, Viehhändler, 1882**

A. Nr. 1609

Dortmund, am 26. September 1882

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, die Ehefrau des Viehhändlers Abraham Kahn, Johanna geborene Schlomer-Warburg, wohnhaft zu Dortmund, Gerberstraße Nr. 26, und zeigte an, daß ihr Schwiegervater der Viehhändler Herz Kahn, 65 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Jacob-Straße Nr. 24, geboren zu Ahsen Kreis Recklinghausen, zuletzt verheirathet gewesen mit Henriette geborenen Weinberg, Sohn der zu Witten an der Ruhr verstorbenen Eheleute Martin Kahn – Namen der Mutter unbekannt –, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 25.09.1882, nachmittags um fünf ein halb Uhr verstorben sei. Declarantin erklärte, daß sie aus eigener Wissenschaft vom Ableben ihres Schwiegervaters unterrichtet sei.*

*B. Todes-Anzeige. Gestern nachmittag 5 Uhr verschied nach längerem Leiden unser teurer Gatte, Vater und Schwiegervater Herz Kahn im 66. Lebensjahre. Die trauernden Hinterbliebenen. Dortmund, 26. Sept. 1882 Die Beerdigung findet am Mittwoch, mittags 12 Uhr, vom Sterbehause aus statt.<sup>70</sup>*

**(200) Abt. II, Reihe 12, Nr. 16: Rosenstock, Sofie, Kind, 1882**

A. Nr. 1652

Dortmund, am 5. October 1882

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Schirm-Fabrikant Joseph Rosenstock, wohnhaft zu Dortmund, Friedhof Nr. 18, und zeigte an, daß Sophie Rosenstock, 1 Monat alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Bernhardina geborenen Windesheim, zu Dortmund in seiner Wohnung am 04.10.1882, vormittags um zehn Uhr verstorben sei.*

B. -

**(201) Abt. II, Reihe 12, Nr. 17: Rhein, Salli, Kind, 1882**

A. Nr. 1735

Dortmund, am 19. October 1882

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Metzger Moses Rhein, wohnhaft zu Dortmund, Heiligegarten-Straße Nr. 3, und zeigte an, daß Salli Rhein, 10 Monate alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Johanna geborenen Hinfeld, zu Dortmund in seiner Wohnung am 18.10.1882, mittags um zwölf Uhr verstorben sei.*

B. -

**(202) Abt. II, Reihe 12, Nr. 18: Bußack, David, Handelsm., 1882**

A. Nr. 1824

Dortmund, am 7. November 1882

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Synagogen-Diener Moses Sieger, wohnhaft zu Dortmund, Heiligegarten-Straße Nr. 22, und zeigte an, daß der Handelsmann David Busak, 51 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Riemengasse Nr. 4, geboren zu Körbecke Kreis Soest, zuletzt verheirathet gewesen mit der verstorbenen Joahanna Busak geborenen Schlesinger genannt Rosenberg, Sohn der verstorbenen Eheleute Metzger Abraham Busak – Namen der Mutter unbekannt –, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 06.11.1882, nachmittags um*

---

<sup>70</sup> DZ, 264/26.09.1882.



*zehn ein halb Uhr verstorben sei. Declarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben des p. Busak unterrichtet sei.*

B. -

**(203) Abt. II, Reihe 12, Nr. 19: Wolf, Regina, Ehefrau, 1882**

A. Nr. 1881

*Dortmund, am 18. November 1882*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kürschner Bendix Wolff, wohnhaft zu Dortmund, Burgwall 4, und zeigte an, daß seine Ehefrau Regina Wolff geborene Sternheim, 54 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Ergste Kreis Iserlohn, Tochter der verstorbenen Eheleute Handelsmann Neheim Sternheim und Lina geborenen Samuel, zu Dortmund in seiner Wohnung, am 17.11.1882, nachmittags um acht ein halb Uhr verstorben sei.*

*B. Todes-Anzeige. Nach langem Leiden starb gestern Abend meine unvergeßliche Frau, unsere liebe, gute Mutter Regina Wolff, geb. Sternheim, im Alter von 54 Jahren. Dieses zeigen statt jeder besonderen Meldung an Dortmund, 18. Novbr. 1882. Die trauernden Hinterbliebenen: B. Wolff und Kinder. Die Beerdigung findet Dienstag-Mittag 12 Uhr, vom Trauerhause Burgwall 4 aus, statt.<sup>71</sup>*

**(204) Abt. II, Reihe 12, Nr. 20: Kahn, Henriette, Wwe., 1883**

A. -

*B. Todes-Anzeige. Montag-Nacht verschied nach längerem Leiden infolge einer Operation in der berliner Klinik unsere teure Mutter, Großmutter und Schwiegermutter, die Witwe Herz Kahn, im 59. Lebensjahre, tief betrauert von den Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Donnerstag-Mittag, 12 Uhr, vom Trauerhause, Jakobsstraße 24, aus statt.<sup>72</sup>*

**(205) Abt. II, Reihe 13, Nr. 1: Rosenthal, Herm., Kaufm., 1883**

A. Nr. 104

*Dortmund, am 19. Januar 1883*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Synagogen-Diener Moses Sieger, wohnhaft zu Dortmund, Heiligegarten-Straße Nr. 22, und zeigte an, daß der Kaufmann Hermann Rosenthal, 31 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Jacob-Straße Nr. 14, geboren zu Schwelm Kreis Hagen, zuletzt verheirathet gewesen mit Sophie geborenen Spiegel, Sohn der verstorbenen Eheleute Kaufmann Michael Rosenthal und Henriette geborenen Hirsch, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 19.01.1883, nachmittags um zwei Uhr verstorben sei. Declarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben des p. Rosenthal unterrichtet sei.*

*B. Es hat dem Allmächtigen gefallen, den Herrn Hermann Rosendahl [!], im 32. Lebensjahre, nach längeren u. schmerzvollen Leiden zu sich zu rufen. Wer den Verblichenen näher kannte, wird unsern tiefen Schmerz zu erfassen wissen. Diese traurige Nachricht widmen allen Verwandten und Bekannten. Dortmund, 19. Januar 1883. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Montag Mittag 12 Uhr, vom Sterbehause, Jakobsstr. 14, aus statt.<sup>73</sup>*

**(206) Abt. II, Reihe 13, Nr. 2: Rheé, Helene, Kind, 1883**

A. Nr. 174

*Dortmund, am 30. Januar 1883*

---

<sup>71</sup> DZ, 319/20.11.1882.

<sup>72</sup> DZ, 18/18.01.1883.

<sup>73</sup> DZ, 21/21.01.1883.



*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Albert Rhée, wohnhaft zu Dortmund, Mühlen-Straße Nr. 10, und zeigte an, daß Regina Helene Rhée, 3 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Bertha geborenen Winter, zu Dortmund in seiner Wohnung am 30.01.1883, vormittags vier drei viertel Uhr verstorben sei.*

*B. Todes-Anzeige. Heute wurde uns unsere liebe Tochter Helene, nach kurzem Krankenlager, im Alter von 4 Jahren, durch den Tod entrissen. Um stille Teilnahme bitten Dortmund, 30. Jan. 1883 Albert Rhée und Frau.<sup>74</sup>*

**(207) Abt. II, Reihe 13, Nr. 3: Meyer, Marianne, Wwe., 1883**

A. Nr. 372

*Dortmund, am 2. März 1883*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Metzgermeister Jacob Nathan Wolff, wohnhaft zu Dortmund, Brück-Straße Nr. 13, und zeigte an, daß seine Großmutter die Wittwe Meyer Marianne geborene Kahn, angeblich 92 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Helle Nr. 1, geboren zu Commern Kreis Euskirchen, zuletzt verheirathet gewesen mit dem verstorbenen Metzgermeister Moses Meyer, Tochter der verstorbenen Eheleute Pferdehändler Cusel Kahn – Namen der Mutter unbekannt –, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 02.03.1883, vormittags um vier Uhr verstorben sei. Declarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben seiner Großmutter unterrichtet sei.*

B. -

**(208) Abt. II, Reihe 13, Nr. 4: Lindenbaum, Julius, Kind, 1883**

A. Nr. 374

*Dortmund, am 2. März 1883*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Musikus Isaac Lindenbaum, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 123 1/2, und zeigte an, daß Julius Jacob Lindenbaum, 5 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Johanna geborenen Horwitz, zu Dortmund in seiner Wohnung am 02.03.1883, vormittags um neun ein halb Uhr verstorben sei.*

*B. Heute entschlief nach längerem Leider unser einziges Söhnchen Julius im Alter von 5 Jahr 5 Monat. Dortmund, den 2. März 1883. J. Lindenbaum, Frau und Kinder.<sup>75</sup>*

**(209) Abt. II, Reihe 13, Nr. 5: Sternfeld, Moses, Rentner, 1883**

A. Nr. 652

*Dortmund, am 14. April 1883*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Leser Sternfeld, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 102, und zeigte an, daß sein Vater, der Rentner Moses Sternfeld, früher Moses Leser, 81 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Huckarde Landkreis Dortmund, zuletzt verheirathet gewesen mit der verstorbenen Henriette geborenen Nussbaum, Sohn der verstorbenen Eheleute Leser Moses und Frieda geborenen Gerson, Stand des Vaters unbekannt, zu Dortmund in seiner Wohnung am 14.04.1883, mittags um zwölf Uhr verstorben sei.*

B. -

---

<sup>74</sup> DZ, 31/31.01.1883.

<sup>75</sup> DZ, 62/03.03.1883.



**(210) Abt. II, Reihe 13, Nr. 6: Wolff, Bertha, 51 Jahre, 1883**

A. Nr. 758

Dortmund, am 3. Mai 1883

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Anstreicher Jacob Wolff, wohnhaft zu Dortmund, Gnadenort Nr. 14, und zeigte an, daß seine Schwester Bertha Wolff, ohne Gewerbe, 51 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, ledigen Standes, Tochter der verstorbenen Eheleute Handelsmann Jacob Wolff und Johanna geborenen Bendix, zu Dortmund in seiner Wohnung, am 02.05.1883, nachmittags um elf Uhr verstorben sei.*

B. -

**(211) Abt. II, Reihe 13, Nr. 7: Meyer, Jacob, Arbeiter, 1883**

A. Nr. 838

Dortmund, am 17. Mai 1883

*Nach amtlicher Mittheilung der hiesigen Polizei-Verwaltung von gestern II 6768 ist der Arbeiter Jacob Mayer, 25 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Neuer Mühlenweg Nr. 4, geboren zu Wehr Kreis Mayen, ledigen Standes, Sohn der zu Wehr wohnenden Eheleute Handelsmann Moses Mayer und Karoline geborenen Geissel, zu Dortmund auf dem Eisenwerk Union am 15.05.1883, vormittags um ein Uhr verstorben.*

B. -

**(212) Abt. II, Reihe 13, Nr. 8: Simon, Todtgeburt, 1883**

A. -

B. -

**(213) Abt. II, Reihe 13, Nr. 9: Mainzer, Paul, Kind, 1883**

A. Nr. 1123

Dortmund, am 5. Juli 1883

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Bernhard Mainzer, wohnhaft zu Dortmund, Heiligegartenstraße Nr. 50, und zeigte an, daß Paul Mainzer, 8 Monate, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Rebekka geborenen Cahn, zu Dortmund in seiner Wohnung am 04.07.1883, nachmittags um elf ein halb Uhr verstorben sei.*

B. -

**(214) Abt. II, Reihe 13, Nr. 10: Platz, Leonhard, 1883**

A. Nr. 1379

Dortmund, am 25. August 1883

*Nach amtlicher Mittheilung der Verwaltung des hiesigen Louisen-Hospitals von heute ist Leonard Alfred Platz, 1 Jahr alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Brückstraße Nr. 42, geboren zu Gronau Kreis Ahaus, Sohn der hier wohnenden Eheleute Viehhändler Meier Platz und Sophia geborenen Löwenberg, zu Dortmund im Louisen-Hospital am 24.08.1883, nachmittags um vier ein halb Uhr verstorben.*

B. -

**(215) Abt. II, Reihe 13, Nr. 11: Isaac, Max, Kind, 1883**

A. Nr. 1406

Dortmund, am 31. August 1883

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Handelsmann Jacob Isaak, wohnhaft zu Dortmund, Königshof Nr. 5, und zeigte an, daß Max Isaak, 4 Monate alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden*



und seiner Ehefrau Jeanette geborenen Levy, zu Dortmund in seiner Wohnung am 30.08.1883, nachmittags um sechs ein halb Uhr verstorben sei.

B. -

**(216) Abt. II, Reihe 13, Nr. 12: Rosenberg, Lina, 1883**

A. Nr. 1532

Dortmund, am 29. September 1883

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Isak Elsbach, wohnhaft zu Dortmund, Rheinische Straße Nr. 5, und zeigte an, daß seine Schwiegerin, die Ehefrau Rosenberg Lina geborene Cohen, 31 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 90, geboren zu Eickelborn Kreis Soest, zuletzt verheirathet gewesen mit dem Kaufmann Meier Rosenberg, Tochter des zu Horn Kreis Lippstadt wohnenden Kaufmanns Isaac Cohen und dessen dort verstorbenen Ehefrau Johanna geborenen Hergershausen, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 29.09.1883, vormittags um vier ein viertel Uhr verstorben sei.

B. Todes-Anzeige! Es hat dem Allmächtigen in seinem unerforschlichen Rathschlusse gefallen, heute Morgen 6 Uhr unsere innigstgeliebte Frau und Mutter, Lina geb. Cohen, in noch jugendlichem Alter von 31 Jahren, nach kurzem, heftigen Kranksein, zu sich zu rufen. Möge sie sanft ruhen! Dortmund, 29. Septbr. 1883. M. Rosenberg u. Kind, Westenhellweg 90. Die Beerdigung findet Montag, mittags 12 Uhr, vom Sterbeause aus statt.<sup>76</sup>

**(217) Abt. II, Reihe 13, Nr. 13: Bromberg, Adolf, Kaufm., 1883**

A. Nr. 1576

Dortmund, am 8. October 1883

Nach amtlicher Mittheilung der Verwaltung des hiesigen Louisen-Hospitals vom 6. dieses Monats ist der Kaufmann Adolf Bromberg, 37 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Rheinischestraße Nr. 9, geboren zu Borek Kreis Krotoschin, Abstammung desselben unbekannt, zu Dortmund im Louisen-Hospital am 06.10.1883, vormittags um zehn ein halb Uhr verstorben. Der Verstorbene war ledigen Standes.

B. Allen Freunden und Bekannten statt jeder besonderen Anzeige die traurige Nachricht, daß mein früherer Geschäftsführer hier, Herr Adolph Bromberg nach langem schweren Leiden am Samstag Mittag dem Herrn sanft entschlafen. Die Beerdigung findet am Dienstag Mittag 12 Uhr, von der Leichenhalle des Westenthorkirchhofs aus, statt. Dortmund, den 6. Octbr. 1883. E. Lichtenstein, Rheinische Str. 9.<sup>77</sup>

**(218) Abt. II, Reihe 13, Nr. 14: Cahn, Leopold, 1883**

A. Nr. 1578

Dortmund, am 9. October 1883

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Schriftsetzer Carl Cahn, wohnhaft zu Dortmund, Saarbrückerstraße Nr. 12, und zeigte an, daß Leopold Cahn, 7 Monate alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Rosalie geborenen Kohlhagen, zu Dortmund in seiner Wohnung am 08.10.1883, nachmittags um elf ein halb Uhr verstorben sei.

B. -

---

<sup>76</sup> DZ, 268/30.09.1883.

<sup>77</sup> DZ, 276/08.10.1883.



**(219) Abt. II, Reihe 13, Nr. 15: Heymann, Paula, 1884**

A. Nr. 336

Dortmund, am 26. Februar 1884

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Möbelhändler Gustav Heymann, wohnhaft zu Dortmund, Markt Nr. 16 ½ und zeigte an, daß Paula Heymann, 7 Monate alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Amalie geborenen Philipp, zu Dortmund in seiner Wohnung am 25.02.1884, nachmittags um acht Uhr verstorben sei.*

B. -

**(220) Abt. II, Reihe 13, Nr. 17: Levy, Otilie, Wittwe, 1884**

A. Nr. 479

Dortmund, am 17. März 1884

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Metzger Hermann Levy, wohnhaft zu Dortmund, Kuhstraße Nr. 23, und zeigte an, daß seine Mutter, die Wittwe Otilie Levy geborene Heimann, 86 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Höchenstenbach [Höchststenbach] Amt Hachenburg, zuletzt verheirathet gewesen mit dem Metzger Salomon Levy, Tochter der verstorbenen Eheleute Handelsmann Gumgel (?) Heimann und Klara geborenen Weinberg, zu Dortmund in seiner Wohnung am 16.03.1884, vormittags um zehn ein viertel Uhr verstorben sei.*

B. -

**(221) Abt. II, Reihe 13, Nr. 16: Rosenbaum, Bertha, Wwe., 1884**

A. Nr. 390

Dortmund, am 4. März 1884

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Viehhändler Wolf Rosenbaum, wohnhaft zu Dortmund, Steinsplatz 3, und zeigte an, daß seine Mutter die Wittwe Bertha Rosenbaum geborene Selimann, 79 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Leopoldstraße Nr. 2, geboren zu Kindenheim in der bairischen Pfalz, zuletzt verheirathet gewesen mit dem Handelsmann Levi Isaak Rosenbaum, Tochter des verstorbenen Handelsmanns Wolf Selimann [!], Namen der Mutter unbekannt, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung, am 03.03.1884, nachmittags um drei ein halb Uhr verstorben sei. Declarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben seiner Mutter unterrichtet sei.*

*B. Montag, den 3. d. M., verschied nach längerem Leiden, im Alter von 79 Jahren, unsere liebe, gute unvergeßliche Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau L. Rosenbaum geb. Bertha Selimann. Um stille Theilnahme bitten Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 6. d. M., morgens 12 Uhr, vom Sterbehause, Leopoldstraße 2, statt.<sup>78</sup>*

**(222) Abt. II, Reihe 14, Nr. 1: Sternau, Julius, 18 Jahre, 1884**

A. Nr. 344

Dortmund, am 27. Februar 1884

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Referendar Robert Heinemann, wohnhaft zu Dortmund, Kuhstraße Nr. 3, und zeigte an, daß der gewerblose Julius Sternau, 18 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Ostenhellweg Nr. 27, geboren zu Dortmund, Sohn der hier wohnenden Eheleute Kaufmann Herz Levi Sternau und Lina geborenen Heilbron, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung, am 26.02.1884, nachmittags um zehn Uhr verstorben sei.*

---

<sup>78</sup> DZ, 65/05.03.1884.



B. Heute wurde von seinen langen Leiden erlöst unser Sohn und Bruder Julius Sternau. Dortmund, 26. Februar 1884. H. L. Sternau und Frau nebst Kindern. Die Beerdigung findet am Freitag, den 29. Februar, vormittags 9 Uhr statt.<sup>79</sup>

**(223) Abt. II, Reihe 14, Nr. 2: Jansen, Todtgeburt, 1884**

A. Nr. 531

Dortmund, am 24. März 1884

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Anstreicher Heinrich Jansen, katholischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, 1. Kampstraße Nr. 91, und zeigte an, daß von der Sophia Jansen geborenen Feldheim, seiner Ehefrau, jüdischer Religion, wohnhaft bei ihm zu Dortmund in seiner Wohnung am 23.03.1884, nachmittags um neun Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts todt geboren sei.

B. -

**(224) Abt. II, Reihe 14, Nr. 3: Steinberg, Minna, Ehefrau, 1884**

A. Nr. 684

Dortmund, am 16. April 1884

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann August Steinberg, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 17, und zeigte an, daß seine Mutter, die Ehefrau Steinberg Minna geborene Grüneberg, 61 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, zuletzt verheirathet gewesen mit dem Kaufmann Karl Steinberg, Tochter der verstorbenen Eheleute Kaufmann Herz Grüneberg und Johanna geborenen Grüneberg, zu Dortmund in seiner Wohnung am 15.04.1884, nachmittags um fünf Uhr verstorben sei.

B. Tiefbetrübt zeigen wir hiermit an, dass heute Abend 6 Uhr nach kurzem Leiden infolge einer Herzlähmung meine innigst geliebte Frau und unsere gute Mutter, Schwieger-, Grossmutter, Schwester und Schwägerin Minna Steinberg geb. Grüneberg, im Alter von 62 Jahren sanft entschlafen ist. Um stille Theilnahme bitten Dortmund, den 15. April 1884 Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag Mittag 12 Uhr, vom Trauerhause, Westenhellweg 17, aus statt.<sup>80</sup>

**(225) Abt. II, Reihe 14, Nr. 4: Kronsberg, Rika, 1884**

A. Nr. 826

Dortmund, am 10. Mai 1884

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Handelsmann Arnold Rose, wohnhaft zu Dortmund, Schützenstraße Nr. 20, und zeigte an, daß seine Schwiegermutter, die Wittwe Kronenberg Rika geborene Lilienthal, 76 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Bonenburg Kreis Warburg, geboren zu Ovenhausen Kreis Höxter, zuletzt verheirathet gewesen mit dem Handelsmann Philipp Kronenberg, Tochter des verstorbenen Handelsmanns Abraham Lilienthal, Namen der Mutter nicht bekannt, zu Dortmund in seiner Wohnung am 09.05.1884, nachmittags um acht drei viertel Uhr verstorben sei.

B. Todes-Anzeige. Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, heute Abend 8 ½ Uhr nach langem und schweren Leiden unsere liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter, Wwe. Kronenberg geb. Lilienthal, im Alter von 77 Jahren zu sich in die Ewigkeit abuberufen. Um stille Theilnahme bittet Dortmund, Dorstfeld und Bonenburg. Im Namen der Hinterbliebenen: Arnold Rose. Die Beerdigung findet Montag, den 12. Mai, mittags 12 Uhr, vom Sterbehause, Schützenstraße Nr. 20 aus, statt.<sup>81</sup>

---

<sup>79</sup> DZ, 58/27.02.1884.

<sup>80</sup> DZ, 105/16.04.1884.

<sup>81</sup> DZ, 129/11.05.1884.



**(226) Abt. II, Reihe 14, Nr. 5: Wissbrunn, Albert, 7 Tage, 1884**

A. Nr. 1007

Dortmund, am 9. Juni 1884

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Handelsmann Marcus Wisbrun, wohnhaft zu Dortmund, Kuckelke Nr. 27, und zeigte an, daß Albert Wisbrun, 7 Tage alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Reina geborenen Löwenberg, zu Dortmund in seiner Wohnung am 09.06.1884, vormittags um ein Uhr verstorben sei.*

B. -

**(227) Abt. II, Reihe 14, Nr. 6: Rosenberg, Rosa, Wwe., 1884**

A. Nr. 1019

Dortmund, am 13. Juni 1884

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Salli Schild, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 42, und zeigte an, daß die Wittwe Rosa Rosenberg geborene Rosenberg, 70 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Riemengasse Nr. 4, geboren zu Laasphe Kreis Wittgenstein, zuletzt verheirathet gewesen mit dem Handelsmann Salomon Rosenberg, Abstammung derselben unbekannt, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 13.06.1884, vormittags um acht Uhr verstorben sei. Declarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben der Vorgenannten unterrichtet sei.*

B. -

**(228) Abt. II, Reihe 14, Nr. 7: Gumpel, Walter, Kind, 1884**

A. Nr. 1537

Dortmund, am 1. September 1884

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Lehrer Salomon Gumpel, wohnhaft zu Dortmund, Breite Gasse Nr. 9, und zeigte an, daß Walter Gumpel, 6 Monate alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Adelheide geborenen Bernstein, zu Dortmund in seiner Wohnung, am 31.08.1884, nachmittags um ein Uhr verstorben sei.*

*B. Heute entriß uns der unerbittliche Tod unser jüngstes Söhnchen Walter. Um stille Theilnahme bitten Dortmund, 31. August 1884. S. Gumpel u. Frau.<sup>82</sup>*

**(229) Abt. II, Reihe 14, Nr. 8: Rosenthal, Jenni, Kind, 1884**

A. Nr. 1598

Dortmund, am 11. September 1884

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Salomon Rosenthal, wohnhaft zu Dortmund, 1. Kampstraße Nr. 51, und zeigte an, daß Jenni Rosenthal, 2 Tage alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Rosa geborenen Salomon, zu Dortmund in seiner Wohnung am 10.09.1884, nachmittags um sieben ein halb Uhr verstorben sei.*

B. -

---

<sup>82</sup> DZ, 240/01.09.1884.



**(230) Abt. II, Reihe 14, Nr. 9: Rosenstock, Henriette, 1884**

A. Nr. 1674

*Dortmund, am 22. September 1884*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Schirmmacher Joseph Rosenstock, wohnhaft zu Dortmund, Friedhof Nr. 18, und zeigte an, daß Henriette Rosenstock, 1 Monat alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Bernhardina geborenen Windesheim, am 22.09.1884, vormittags um sechs Uhr verstorben sei.*

B. -

**(231) Abt. II, Reihe 14, Nr. 10: Meyer, Todtgeburt, 1884**

A. Nr. 1684

*Dortmund, am 24. September 1884*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Carl Meyer, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Brückstraße Nr. 42, und zeigte an, daß von der Bertha Meyer, geborenen Meyer, seiner Ehefrau, jüdischer Religion, wohnhaft bei ihm zu Dortmund in seiner Wohnung am 23.09.1884, nachmittags um zwei ein halb Uhr ein Kind männlichen Geschlechts todt geboren sei.*

B. -

**(232) Abt. II, Reihe 14, Nr. 11: Mainzer, Ernst, Kind, 1884**

A. Nr. 1777

*Dortmund, am 7. October 1884*

*Nach amtlicher Mittheilung des hiesigen Louisen-Hospitals von heute ist Ernst Mainzer, 4 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Schwarzebrüderstraße Nr. 16, geboren zu Hoerde Landkreis Dortmund, Sohn der hier wohnenden Eheleute Kaufmann Isaak Mainzer und Johanna geborenen Löwenstein zu Dortmund im Louisen-Hospital am 06.10.1884, nachmittags um elf drei viertel Uhr verstorben.*

*B. Gestern Abend 12 Uhr entriß uns der Tod unser geliebtes Söhnchen Ernst, im Alter von beinahe 4 ½ Jahren. Tiefbetrübt zeigen wir dieses hierdurch Freunden und Bekannten an und bitten um stille Theilnahme. Dortmund, 7. October 1884. Die trauernden Eltern und Bruder: J. Mainzer und Frau.<sup>83</sup>*

**(233) Abt. II, Reihe 14, Nr. 12: Lorch, Sofie und Rosalie, 1884**

A. Nr. 2087

*Dortmund, am 4. December 1884*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Metzgermeister Jakob Lorch, wohnhaft zu Dortmund, Schützenstraße Nr. 20, und zeigte an, daß Rosalie Lorch, 3 Tage alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Fanny geborenen Kronenberg, zu Dortmund in seiner Wohnung am 03.12.1884, vormittags um elf ein halb Uhr verstorben sei.*

Nr. 2088

*Dortmund, am 4. December 1884*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Metzgermeister Jakob Lorch, wohnhaft zu Dortmund, Schützenstraße Nr. 20, und zeigte an, daß Sofie Lorch, 3 Tage alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund,*

---

<sup>83</sup> DZ, 277/08.10.1884.



*Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Fanny geborenen Kronenberg, zu Dortmund in seiner Wohnung am 03.12.1884, nachmittags um drei Uhr verstorben sei.*

B. -

**(234) Abt. II, Reihe 14, Nr. 13: Gibert, Thekla, Kind, 1885**

A. Nr. 27

*Dortmund, am 5. Januar 1885*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, die Wittwe Giebert Johanna geborene Gibert [!], wohnhaft zu Dortmund, 2. Kampstraße Nr. 12, und zeigte an, daß Thekla Gibert, 8 Monate alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter der Anzeigenden, zu Dortmund in ihrer Wohnung am 04.01.1885, vormittags um elf ein halb Uhr verstorben sei.*

B. -

**(235) Abt. II, Reihe 14, Nr. 14: Rosenbaum, Gustav, 1885**

A. Nr. 97

*Dortmund, am 17. Januar 1885*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Handlungsreisende Julius Rosenbaum, früher Metzgermeister, wohnhaft zu Dortmund, Steinstraße Nr. 2, und zeigte an, daß Gustav Rosenbaum, 3 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Dorothea geborenen Vogel, zu Dortmund in seiner Wohnung am 17.01.1885, vormittags um sieben ein halb Uhr verstorben sei.*

B. -

**(236) Abt. II, Reihe 14, Nr. 15: Cohen, Jacob, Künstler, 1885**

A. Nr. 167

*Dortmund, am 26. Januar 1885*

*Nach amtlicher Mittheilung der Verwaltung des hiesigen Louisen-Hospitals von heute ist der hier durchreisende Künstler Jacob Cohen, 53 Jahre alt, jüdischer Religion, geboren zu Alkmaar im Königreich der Niederlande, Provinz Nord Holland, zuletzt verheirathet gewesen mit Freya geborenen Brenner, Sohn der verstorbenen Eheleute Artist Moses Levy Cohen und Rebecka geborenen Hossla zu Dortmund im Louisen-Hospital am 25.01.1885, nachmittags um sechs ein halb Uhr verstorben.*

B. -

**(237) Abt. II, Reihe 14, Nr. 16: Cohn, Julius, 1 Jahr, 1885**

A. Nr. 178

*Dortmund, am 28. Januar 1885*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Schriftsetzer Carl Cahn, wohnhaft zu Dortmund, Saarbrückerstraße Nr. 12, und zeigte an, daß Nathan Julius Cahn, 4 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Rosalie geborenen Kohlhagen, zu Dortmund in seiner Wohnung am 27.01.1885, nachmittags um zehn Uhr verstorben sei.*

B. -

**(238) Abt. II, Reihe 14, Nr. 17: Flatow, Hubert, 1885**

A. Nr. 232

*Dortmund, am 6. Februar 1885*



*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kolporteur Salomon Flatow, wohnhaft zu Dortmund, Leopoldstraße Nr. 25, und zeigte an, daß Herz Hubert Flatow, 1 Monat alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Pauline geborenen Neugarten, zu Dortmund in seiner Wohnung am 05.02.1885, nachmittags um elf Uhr verstorben sei.*

B. -

**(239) Abt. II, Reihe 15, Nr. 1: Heymann, Amalie, Ehefrau, 1885**

A. Nr. 242

*Dortmund, am 8. Februar 1885*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Gustav Heymann, wohnhaft zu Dortmund, Markt Nr. 16 ½, und zeigte an, daß seine Ehefrau Amalie Heymann geborene Philipp, 40 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Cassel, Tochter der zu Berlin verstorbenen Eheleute Kaufmann Isaac Philipp und Juditha geborenen Veith, zu Dortmund in seiner Wohnung am 08.02.1885, vormittags um ein ein halb Uhr verstorben sei.*

B. -

**(240) Abt. II, Reihe 15, Nr. 2: Schöndorf, Abraham, Metzger, 1885**

A. Nr. 401

*Dortmund, am 7. März 1885*

*Nach amtlicher Mittheilung der hiesigen Polizei-Verwaltung von heute ist der Metzgermeister Abraham Schöndorff, 54 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Brilon am Kirchplatz, geboren zu Brilon, ledigen Standes, Sohn der zu Brilon verstorbenen Eheleute Metzgermeister Levi Schöndorff und Fanny geborenen Grünewald, zu Dortmund, Münsterstraße Nr. 110 am 05.03.1885, nachmittags um zwei Uhr verstorben.*

*B. (Plötzlicher Tod.) Der Handelsmann Moses Schöndorf aus Brilon pflegte, wenn er hier Geschäfte abzuwickeln hatte, bei einer Bekannten an der Münsterstraße zu logiren. Auch dieser Tage war Schöndorf wieder hier; am gestrigen Morgen wurde er nun tot in seinem Bette gefunden. Es verbreitete sich nun bald das Gerücht, es sei an Sch. ein Verbrechen verübt, indem er erdrosselt worden. Die Besichtigung der Leiche durch einen Arzt soll aber nichts ergeben haben, was auf eine gewaltsame Todesart schließen läßt, es findet deshalb heute die Obduktion der Leiche statt. – Wie wir soeben erfahren, ist Sch. eines natürlichen Todes (Herzschlag) gestorben, wie die Obduktion ergeben hat.<sup>84</sup>*

**(241) Abt. II, Reihe 15, Nr. 3: Spiegel, Elsa, Kind, 1885**

A. Nr. 720

*Dortmund, am 1. Mai 1885*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Meier Levy Spiegel, wohnhaft zu Dortmund, Wißstraße Nr. 32, und zeigte an, daß Else Spiegel, 10 Monate alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Dortmund, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Emilie geborenen Rosenthal, zu Dortmund in seiner Wohnung am 01.05.1885, vormittags um drei Uhr verstorben sei.*

B. -

**(242) Abt. II, Reihe 15, Nr. 4: Sternau, Samuel, Kaufm., 1885**

A. Nr. 997

*Dortmund, am 20. Juni 1885*

---

<sup>84</sup> DZ, 67/08.03.1885.



*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Schneider-Lehrling Paul Sternau, wohnhaft zu Dortmund, Holländischestraße Nr. 16, und zeigte an, daß sein Vater, der Kaufmann Samuel Sternau, 59 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund in vorgenannter Wohnung, geboren zu Büren, zuletzt verheirathet gewesen mit Sara geborenen Bernstein, Sohn der verstorbenen Eheleute Kaufmann Israel Sternau und Ester geborenen Aronstein, zu Dortmund in seiner Wohnung am 19.06.1885, nachmittags um sechs Uhr verstorben sei.*

*B. Gestern Abend gegen 6 Uhr entschlief nach langem, schweren Leiden im fast vollendeten 60. Lebensjahre, mein lieber Mann, unser theurer Vater, der Kaufmann Samuel Sternau. Dortmund, 19. Juni 1885. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet statt am Montag, 22. d. M., mittags 12 Uhr, vom Sterbehaus, Holl. Straße 16.<sup>85</sup>*

**(243) Abt. II, Reihe 15, Nr. 5: Blumenrath, Louis, Handelsm., 1885**

A. Nr. 1229

*Dortmund, am 4. August 1885*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Kaufmann Eduard Blumenrath, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg, Nr. 95, und zeigte an, daß sein Bruder der Althändler Louis Blumenrath, 44 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 129, geboren zu Hoerde Landkreis Dortmund, zuletzt verheirathet gewesen mit Fanny geborenen Lazarus, Sohn des hier verstorbenen Kaufmanns Heimann Levy Blumenrath und dessen hier wohnenden Wittwe Elise geborenen Levy, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung, am 03.08.1885, Mitternachts um zwölf Uhr verstorben sei. Declarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben des Vorgenannten unterrichtet sei.*

*B. Es hat dem Allmächtigen gefallen, nach dreiwöchentlichem Kranksein in verflossener Nacht meinen lieben Mann, unsern guten Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel Louis Blumenrath, in ein besseres Jenseits abzurufen. Um stille Theilnahme bitten Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 6. d. Mts., mittags 12 Uhr, v. Trauerhause, Westenhellweg 129, aus statt.<sup>86</sup>*

**(244) Abt. II, Reihe 15, Nr. 6: Horn, Abraham, Metzgermstr., 1885**

A. Nr. 1233

*Dortmund, am 5. August 1885*

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Metzgermeister Max Horn, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 138, und zeigte an, daß sein Bruder, der Metzgermeister Abraham Horn, 37 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, 1. Kampstraße Nr. 65, geboren zu Dortmund, zuletzt verheirathet gewesen mit Amalie geborenen Silberberg, Sohn des hier verstorbenen Metzgermeisters Levy Horn und dessen hier wohnenden Wittwe Amalie geborenen Ascher, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 05.08.1885, vormittags um ein ein viertel Uhr verstorben sei. Declarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben des Vorgenannten unterrichtet sei.*

*B. Trauer-Anzeige. Es hat dem Allmächtigen gefallen, heute Morgen 1 ½ Uhr meinen innigstgeliebten Mann und unsern lieben Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel Abrah. Horn, nach langem schweren Leiden zu sich in die Ewigkeit abzurufen. Schmerzerfüllt machen diese Trauerbotschaft mit der Bitte um stille Theilnahme. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag-Mittag 12 Uhr, vom Sterbehaus, 1. Kampstraße 65 aus, statt.<sup>87</sup>*

---

<sup>85</sup> DZ, 167/21.06.1885.

<sup>86</sup> DZ, 212/05.08.1885.

<sup>87</sup> DZ, 212/05.08.1885.



**(245) Abt. II, Reihe 15, Nr. 7: Fränkel, Karl, Kommis, 1885**

A. Nr. 1303

Dortmund, am 17. August 1885

*Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Schul- und Synagogen-Diener Joseph Marx, wohnhaft zu Dortmund, 2. Kampstraße Nr. 14, und zeigte an, daß der geschäftslose Carl Fränkel (Fränkler), 16 Jahre alt, jüdischer Religion, wohnhaft zu Dortmund, Westenhellweg Nr. 31, geboren zu Dortmund, Sohn des hier verstorbenen Kaufmanns Louis Fränkel (Fränkler) und dessen hier wohnenden Wittwe Jettchen geborenen Mendel, jetzt verehelichten Kaufmann Alex Schlaumann, zu Dortmund in letztgenannter Wohnung am 16.08.1885, nachmittags um zehn Uhr verstorben sei. Declarant erklärte, daß er aus eigener Wissenschaft vom Ableben des Vorgenannten unterrichtet sei.*

*B. Nach langem schweren Leiden entschlief gestern Abend 10 Uhr unser hoffnungsvoller, innigstgeliebter Sohn Carl Fränkel in seinem 17. Lebensjahre, was wir allen Freunden und Bekannten hiermit tiefbetrübt anzeigen. Die Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Mittwoch, mittags 12 Uhr, statt.<sup>88</sup>*

Namensindex

Abraham .....	39	Cahn .....	23, 30, 35, 49, 50
Alsbach .....	8, 9	Cohen.....	25, 26, 27, 28, 32, 35, 40, 50, 55
Anschel .....	17, 26	Cohn.....	4, 13, 21, 27, 30, 37, 55
Aronstein .....	57	Dahl.....	41
Ascher .....	57	Davids .....	33
Auerbach .....	15, 18, 19, 32, 44	Didimus.....	41
Bacharach .....	27	Edel .....	30, 40
Bamberger .....	18	Eichwald.....	10, 18
Baruch.....	2, 38	Eisendraht.....	11
Bauer .....	43	Eisenstein.....	23, 25, 28
Baum.....	12, 13, 14, 18, 19, 29, 37, 38, 45	Elias .....	19
Bendik.....	19	Elsbach .....	21, 26, 27, 30, 35, 40
Bendix .....	33, 49	Epstein .....	17
Berens.....	13	Feldheim .....	36, 42, 52
Bernstein .....	32, 53, 57	Flatau .....	42
Bingen .....	42	Flatow .....	55
Birnbaum .....	12	Frank .....	43
Blankenstein .....	7, 11, 14	Franke .....	15, 18, 21, 25
Blume.....	22	Fränkel .....	8, 9, 58
Blumenrath.....	14, 15, 23, 26, 39, 41, 57	Friede .....	11
Blumenthal .....	36, 44	Fuhrnerch.....	10
Boley .....	38	Geissel.....	49
Braun .....	20	Gerson.....	48
Brenner .....	55	Gibert.....	55
Bromberg.....	50	Gievers .....	14
Busack.....	31, 46	Gindemann .....	9
Cahen.....	35, 40	Goldberg .....	37

<sup>88</sup> DZ, 224/17.08.1885.



Goldschmidt.....	20, 25	Krebs .....	36
Gottschalk.....	11, 15, 16, 24	Kronenberg .....	52, 54
Grüneberg.....	16, 52	Lazarus .....	15, 23, 57
Grünewald .....	11, 24, 56	Leeser.....	31
Gudemann .....	10	Leffmann .....	22
Gumbrig.....	20	Lehmann .....	18, 43
Gumpel .....	32, 53	Levi.....	11
Gumprich .....	37	Levin.....	45
Hartig .....	27	Levy.....	14, 20, 22, 25, 31, 42, 50, 51, 57
Hecht .....	44	Lewin.....	3, 16
Heilbronn.....	7, 10, 17, 19, 51	Liebenthal .....	39
Heilbrunn .....	39	Lilienthal .....	52
Heimann .....	51	Lindemann .....	10
Heinemann .....	10	Lindenbaum .....	7, 14, 23, 48
Hergershausen.....	50	Löb .....	24
Herz.....	11, 16	Löffler.....	23
Herzberg .....	33, 36, 44	Lorch .....	54
Herzfeld .....	16, 30, 40	Löwenberg .....	17, 29, 49, 53
Herzheim .....	2, 6	Löwendorf.....	33, 41
Herzsohn.....	15	Löwenhardt.....	37
Hess .....	17	Löwenstein.....	2, 30, 54
Heymann .....	2, 3, 6, 10, 14, 15, 21, 28, 42, 51, 56	Mahler .....	18
Hindfeld .....	7	Mainzer .....	30, 35, 49, 54
Hinfeld .....	19, 46	Maisel .....	40
Hirsch.....	3, 23, 28, 47	Mansbacher .....	5, 9, 27, 39
Horn .....	5, 8, 12, 17, 20, 37, 43, 57	Marcan.....	3
Hornitz .....	13	Marcus .....	16
Horwitz .....	14, 23, 48	Markus.....	15
Hossla .....	55	Mayer.....	24
Isaac.....	4, 17, 26, 49	Meerländer .....	22
Jacobi.....	3, 4, 19, 26	Meier .....	7, 8
Jacobsohn .....	12	Melchior.....	3, 15, 45
Jacoby .....	7	Mendel.....	8, 25, 26, 58
Jansen .....	42, 52	Merfeld .....	35
Jonas .....	33	Meyer.....	48, 49, 54
Josef.....	42	Michels.....	6
Kahn.....	46, 47, 48	Minetzki .....	38
Katz .....	38	Nathan .....	21
Katzenstein .....	20	Neugarten .....	2, 6, 56
Kaufmann .....	9	Neukirchen.....	9
Kirschbaum .....	7	Neukircher .....	16
Kohlhagen.....	50, 55	Nussbaum .....	48
Kohlholt .....	9	Oderwald .....	28
Koppel.....	15	Palmbaum.....	36
Koßmann .....	13	Passmann.....	38



Philipp.....	14, 17, 51	Sieger.....	8
Pins.....	33	Silberberg.....	37, 57
Platz.....	49	Silberstein.....	36
Rhéé.....	47	Simon.....	27, 30, 37, 45, 49
Rhée.....	38	Spiegel.....	8, 10, 25, 29, 32, 47, 56
Rhein.....	46	Stein.....	29
Rose.....	13, 29, 35, 44	Steinberg.....	22, 31, 41, 52
Rosenbaum.....	5, 18, 21, 22, 25, 31, 41, 51, 55	Stern.....	13, 26
Rosenberg.....	9, 13, 16, 24, 26, 28, 31, 32, 39, 43, 50, 53	Sternau.....	13, 19, 51, 56
Rosendahl.....	6	Sternberg.....	22
Rosenfeld.....	21	Sternfeld.....	24, 44, 48
Rosengarten.....	2	Sternheim.....	47
Rosenstock.....	46, 54	Strauß.....	12
Rosenthal.....	47, 53, 56	Udewald.....	23
Rothschild.....	24, 44	Veith.....	56
Ruhr.....	31	Vogel.....	25, 55
Salomon.....	37, 53	Vogelsang.....	7, 45
Samuel.....	47	Weinberg.....	5, 23, 29, 45, 46, 51
Schild.....	27	Wertheim.....	14
Schlaumann.....	13	Windesheim.....	35, 46, 54
Schlesinger.....	31, 46	Winter.....	39, 48
Schlomer.....	46	Wisbrunn.....	29
Schöndorf.....	12, 56	Wissbrunn.....	53
Schonhut.....	9	Wolf.....	6, 10, 47
Seligmann.....	28, 39	Wolfers.....	41
Selimann.....	51	Wolff.....	4, 5, 18, 19, 32, 33, 49
		Zadickas.....	40